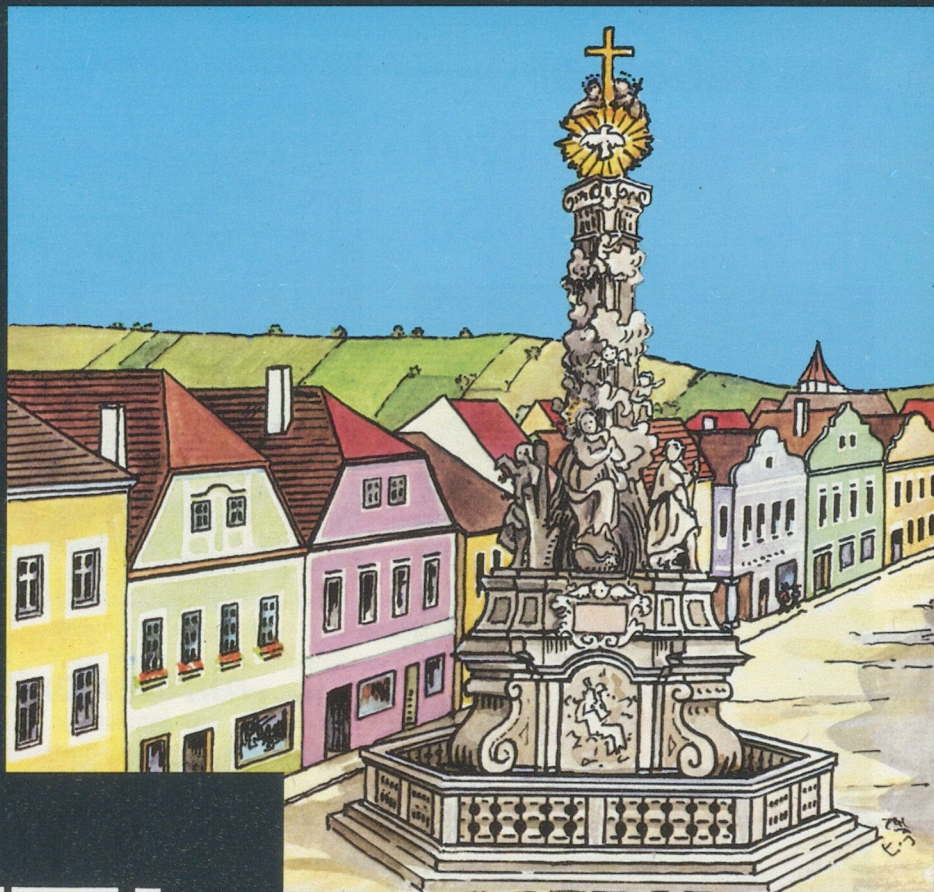
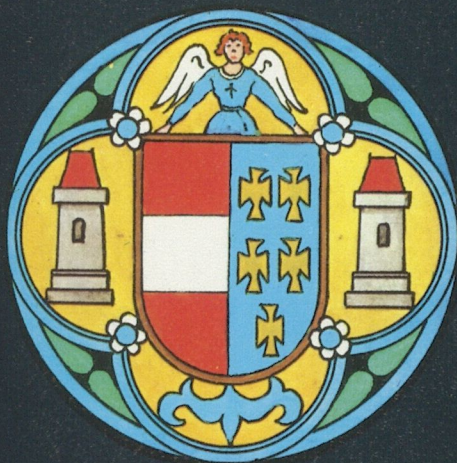


P. b. b.
An einen Haushalt

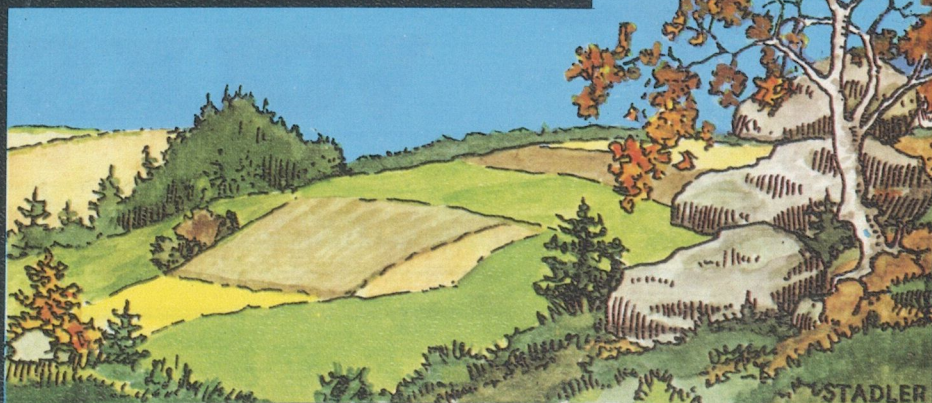
Nr. 3/1982

Erscheinungsort und Verlagspostamt 3910 Zwettl



ZWETTL HEUTE-MORGEN

MITTEILUNGEN DES BÜRGERMEISTERS



**Brautkleider
traumhaft
schön**



...mit der exklusiven Auswahl

Schindler

3910 ZWETTL

02822/2403

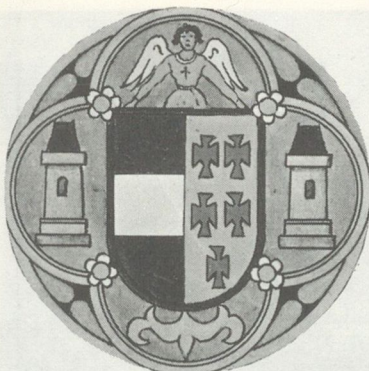
**„Bei der Volksbank
liegen Sie
goldrichtig.“**



VOLKSBANK

3910 ZWETTL 3970 WEITRA

Gut für's Geld.



850-Jahr-Feier

850 Jahre Zwettl — unter diesem Motto hatte die Gemeinde viele Gäste und die gesamte Bevölkerung am Samstag, dem 18. September 1982, zu einer Kundgebung auf dem Hauptplatz in Zwettl eingeladen. Warum wir gerade heuer das 850jährige Bestehen unserer Stadt feiern können, wurde bereits in der letzten Nummer dieser Bürgermeisterzeitung erwähnt und darf hier nochmals wiederholt werden:

Im Fragment einer Urkunde aus dem Jahr 1132, in welcher Bischof Reginmar von Passau die Kirche zu Thaja von der Pfarre Pöllau lostrennte, ist als einer der Zeugen ein „Pilgrim de Z.“ angeführt. Da dieser Pilgrim auch in anderen Urkunden aufscheint, sind sich die Historiker darüber einig, daß es sich um Pilgrim de Zwettl, also um Pilgrim von Zwettl, einen Bruder Hadmars I. von Kuenring handelte. Das erwähnte Urkundenfragment aus dem Jahr 1132 gibt somit zum ersten Mal Zeugnis von der Existenz des Ortes Zwettl. Es diente als Einbandrücken eines Buches und wurde von Viktor Freiherr von Handel-Mazetti entdeckt und im Jahr 1899 an Josef Lampel (Linz) zwecks Ergänzung des Textes übersandt. Lampel konnte die fehlenden Stellen weitgehend ergänzen und gab den Gesamttext samt einer um ein Viertel verkleinerten Fotografie des Originals in den Blättern des Vereines für Landeskunde von Niederösterreich (neue Folge 35, 1901, Seite 118 f.) heraus. Das Original des Urkundenfragments ist seit damals verschollen.

Die Jubiläumsfeierlichkeiten begannen bereits am Freitag, dem 17. September 1982, mit der Eröffnung von verschiedenen Sonderausstellungen in den Zwettler Banken und im Stadtamt. In der Raiffeisenkasse Zwettl wurden unter dem Thema „Ein schöner Platz in meiner Heimatgemeinde“ die Zeichnungen jener Schüler ausgestellt, die bei dem in den Schulen veranstalteten Zeichenwettbewerb prämiert wurden. Die Preisträger waren:

Gruppe 1 (Kinder ab dem 5. Lebensjahr — Kindergärten):

Daniela Leber (Friedersbach)
 Michaela Eigl (Zwettl)
 Dagmar Wurz (Zwettl)
 Sonja Altmann (Jagenbach)
 Claudia Hofbauer (Zwettl)
 Belinda Zinner (Friedersbach)
 Harald Weinberger (Zwettl)

Fortsetzung auf Seite 4

Liebe Mitbürger!



Vor wenigen Tagen feierte unsere Stadt ihr 850jähriges Bestandsjubiläum. So mancher Bürger wird sich wohl die Frage stellen, ob solche Feierlichkeiten in unserer betont realistisch eingestellten und fast gänzlich auf Technik ausgerichteten Zeit ihre Berechtigung haben. So mancher wird vielleicht der Ansicht sein, daß wir heute angesichts der wirtschaftlichen Probleme andere Sorgen haben müßten, als Jubiläumsfeiern zu veranstalten.

Ich glaube dennoch, daß es auch unsere Pflicht ist, auf unsere Vergangenheit zurückzublicken. Was unsere Vorfahren geleistet haben, bildet schließlich den Grundstein unserer Existenz und unserer Zukunft. Freilich kann die Vergangenheit niemals für die Zukunft bürgen, doch offen dargelegt und richtig analysiert, weist sie mitunter Möglichkeiten auf, auch künftige Probleme zu bewältigen. Diese Möglichkeit aufzugreifen, sie unserer Zeit anzupassen und auf ihnen weiterzubauen, das ist unsere Aufgabe.

Es hieße uns selbst verleugnen, wenn wir all das, was unsere Vorfahren schufen, in unserem Bewußtsein verdrängen wollten. So wie ein neugeborenes Kind keine gänzlich neuen Wesenszüge trägt, sondern die Erbanlagen seiner Eltern und Vorfahren in sich vereinigt, so verhält es sich auch mit unserem Gemeinwesen. Nicht nur wir Lebenden sind es, die ihm den Stempel aufprägen, sondern auch (und vielleicht noch in höherem Maße) die Vergangenheit, die Geschichte. Unsere Zukunft begann in der Vergangenheit — mit diesem Bewußtsein müssen wir leben. Und gerade deshalb war es wohl eine Selbstverständlichkeit, daß wir am 18. September 1982 der 850jährigen Geschichte unserer Heimatstadt gebührend gedachten, einer Stadt, auf die wir nicht zuletzt auch wegen ihrer Vergangenheit stolz sind.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Bürgermeister

Wollen Sie, daß „Zwettl heute-morgen“ auch Ihren Verwandten im In- und Ausland bzw. Ihren bekannten Freunden unserer Stadt zugesandt wird, dann geben Sie bitte deren Anschrift dem Stadtamt Zwettl bekannt.

850-Jahr-Feier

Fortsetzung von Seite 3

Peter **Haneder** (Oberstrahlbach)
Barbara **Göbl** (Großglobnitz)
Erika **Wildner** (Jagenbach)

Gruppe 2 (1. und 2. Schulstufe Volksschulen):

Elisabeth **Moll** (Zwettl)
Gerlinde **Messerer** (Jahrings)
Karin **Schwarzinger-Fuchs** (Zwettl)
Ulli **Gretzel** (Zwettl)
Eva **Koy** (Zwettl)
Esther **Böhm** (Zwettl)
Maria **Messerer** (Jahrings)
Manuela **Böhm** (Oberstrahlbach)
Elisabeth **Fichtinger** (Zwettl)

Gruppe 3 (3. und 4. Schulstufe Volksschulen):

Rainer **Doppler** (Zwettl)
Roland **Wernhart** (Zwettl)
Birgit **Lüdemann** (Zwettl)
Gabriele **Gattinger** (Jahrings)
Marion **Waglechner** (Zwettl)
Joachim **Brocks** (Zwettl)
Michael **Hag** (Zwettl)
Thomas **Göschl** (Zwettl)
Andrea **Fletzer** (Zwettl)
Anni **Wielander** (Rieggers)

Gruppe 4 (5. und 6. Schulstufe Hauptschulen):

Ingeborg **Pichler** (Stift Zwettl)
Peter **Decker** (Stift Zwettl)
Margit **Koppensteiner** (Stift Zwettl)
Martina **Elsigan** (Zwettl)
Werner **Kaufmann** (Stift Zwettl)
Renate **Haider** (Zwettl)
Gerald **Spitaler** (Stift Zwettl)
Josef **Neuwirth** (Stift Zwettl)
Franz **Weinmann** (Stift Zwettl)
Christian **Eßmeister** (Zwettl)
Heinrich **Preiß** (Stift Zwettl)
Roman **Haider** (Stift Zwettl)

Gruppe 5 (7. und 8. Schulstufe Hauptschulen):

Margit **Kerschbaum** (Stift Zwettl)
Sabine **Witzmann** (Zwettl)
Helga **Neuwirth** (Stift Zwettl)
Andreas **Weißinger** (Stift Zwettl)
Martin **Kirchner** (Stift Zwettl)
Leopoldine **Schwertberger** (Zwettl)
Paul **Schickhofer** (Zwettl)
Gabriele **Wagner** (Stift Zwettl)
Sabine **Haider** (Zwettl)
Alice **Karas** (Zwettl)

Als jüngste Teilnehmerin am Wettbewerb wurde Daniela **Mayrhofer**, fünf Jahre (Kindergarten Jagenbach), ermittelt und mit einem Preis prämiert.

Hauptverantwortlicher für den Zeichenwettbewerb und die Ausstellung war Hauptschullehrer Karl **Blümel** von der Hauptschule Stift Zwettl.



850-Jahr-Feier auf dem Hauptplatz in Zwettl

Foto: Leutgeb

Eine weitere Ausstellung wurde im kleinen Sitzungssaal des Stadtmtes Zwettl präsentiert. Es handelte sich um eine Ausstellung von verschiedenen Exponaten aus dem Stadtarchiv und dem ehemaligen Stadtmuseum; zusammengestellt wurde die Dokumentation unter dem Motto „850 Jahre Zwettl“ von den Zwettler Hauptschullehrern Kurt **Harrauer** und Friedel **Moll** unter Beratung von Stadtmtdirektor i. R. Regierungsrat Franz **Bleidl**.

Die Volksbank Zwettl beherbergte eine von Werner **Fröhlich** zusammengestellte Fotodokumentation „Zwettl in alten Ansichten“, die ein überaus eindrucksvolles Bild von Zwettl in den letzten beiden Jahrhunderten vermittelte.

In der Sparkasse Zwettl-Allentsteig präsentierte Prof. Heinz **Kitzler** eine Ausstellung der Zwettler Künstler Ingrid **Parkos-Planatscher**, Andreas **Haushofer**, Prof. Helmut **Schickhofer**, Gerhard **Lechner**, Brigadier i. R. Walther **Groß**, Johannes **Feßl**, Karl **Blümel**, Günter **Schön**, Hildegard **Schmid**, Rini **Urtz**, Prof. Marcel **Yvon** und eigene Werke.

Zu den Ausstellungseröffnungen hatte sich eine ansehnliche Schar von Ehrengästen eingefunden, u. a. auch der Intendant des ORF-Landesstudios Niederösterreich, Dr. Paul **Twaroch** mit seiner Gattin.

Die eigentliche 850-Jahr-Feier begann am Samstag um 9 Uhr mit einem Gottesdienst vor dem alten Rathaus auf dem Hauptplatz in Zwettl. Es nahmen Abordnungen der Feuerwehren, des Roten Kreuzes, des Kameradschaftsbundes, des Kriegsofferverbandes sowie ein Ehrenzug des Österreichischen Bundesheeres aus der Julius-Raab-Kaserne in Weitra teil,

weitere eine große Zahl von Schülern der Hauptschule Zwettl und viele prominente Ehrengäste, so Landeshauptmann Siegfried **Ludwig** mit Gattin, Landtagspräsident Bürgermeister Franz **Romedr**, Landesrat Ernst **Höger**, Nationalratsabgeordneter Dr. Wolfgang **Schüssel**, die Landtagsabgeordneten Dr. Otto **Bernau**, Alfons **Bernkopf**, Kurt **Buchinger** und Franz **Rabl**, der Sektionschef des Bundesministeriums für Unterricht und Kunst und Ehrenringträger Dr. Adolf **März**, der Intendant des ORF-Landesstudios Niederösterreich und Ehrenringträger Dr. Paul **Twaroch**, Landesamtsdirektor Vortr. Hofrat Dr. Leopold **Speiser**, in Vertretung des Bezirkshauptmannes Bezirksschulinspektor Regierungsrat Dr. Franz **Trischler**, in Vertretung des Militärkommandanten von Niederösterreich der Kommandant des TÜPL-Allentsteig, Oberst Ing. Leo **Schreibmayer**, viele Bürgermeister von benachbarten Gemeinden (u. a. auch Bürgermeister Alois **Walchshofer** aus Zwettl an der Rodl), der Vorsitzende des Niederösterreichischen Bildungs- und Heimatwerkes, Regierungsrat Prof. Hans **Gruber**, der Waldviertelbeauftragte des Landes Niederösterreich, Dipl.-Ing. Adolf **Kastner** sowie zahlreiche Vertreter der Zwettler Ämter, Behörden, öffentlichen Dienststellen, der Exekutive, der Schulen und Kindergärten, der Kammern, Banken, der Ärzteschaft, der Kaufmannschaft, der Zwettler Vereine usw.

Die Messe wurde vom Abt des Stiftes Zwettl Prälat Bertrand **Baumann** zusammen mit Stadtpfarrer Franz **Kaiser** und P. Norbert **Vogl** zelebriert. Im Anschluß an die Messe erfolgte vor dem Kriegerdenkmal eine Heldenehrung, bei der Landes-

Havarieschnelldienst

KAROSSERIE



SPENGLER
MEISTERBETRIEB

ASCHAUER

Einbrennlackiererei • Rahmenrichtbank
Original-Ersatzteile • Windschutzscheibenzentrum

3910 ZWETTL, Schwarzenauer Straße 2, Tel. 0 28 22 / 25 32

Inter-Radia-Kühlerservice





Die Ehrengäste der 850-Jahr-Feier

Foto: Leutgeb

hauptmann Siegfried **Ludwig**, Bürgermeister Ewald **Biegelbauer**, der Obmann des Kameradschaftsbundes **Friedrich Pintar** und der Obmann des Kriegsoferversandes Amtsdirektor Regierungsrat **Anton Koller** Kränze niederlegten.

Danach begann der Festakt mit der Festfanfare von Franz Hammer, gespielt von der Musikkapelle C. M. Ziehrer. Es folgte ein Festprolog, gesprochen vom AHS-Schüler **Klaus Lange**. Sodann nahm Bürgermeister Ewald **Biegelbauer** die Begrüßung der Ehrengäste vor. Er betonte in seiner Begrüßungsansprache, daß die Zukunft Zwettls bereits in der Vergangenheit begonnen hätte und erläuterte dies an einigen Beispielen. Wenn heute eine rege Siedlungstätigkeit beständige, daß ein Ort Zukunft habe, so dürfe nicht vergessen werden, daß auch das mächtige Ministerialengeschlecht der Kuenringer bereits die geschützte und verkehrstechnisch günstige Lage in der Talmulde am Zusammenfluß von Zwettl und Kamp erkannt und auf diesem gut gewählten Platz ihre Siedlungen errichtet hätte. Wenn nun unsere Gemeinde ein gut ausgebautes Straßen- und Wegenetz kennzeichne, so dürfe nicht vergessen werden, daß Zwettl bereits im 12. Jahrhundert als Verkehrsknoten gegolten hätte und wichtige Straßen des Mittelalters einan-

der im Raum Zwettl gekreuzt hätten. Die Tüchtigkeit und Aktivität der Zwettler Gewerbebetriebe müsse heute gewürdigt werden; aber schon im Jahr 1200 seien den Zwettler Bürgern die gleichen Handelsvorrechte, wie sie Krems besaß, in einer von Herzog Leopold VI. ausgestellten Urkunde verbrieft worden. Wenn Zwettl heute stolz sei auf sein modernes Krankenhaus, so müsse daran erinnert werden, daß sich die Bürger unserer Stadt bereits im Mittelalter ihrer Verpflichtung zu einer umfassenden Armen- und Krankenpflege bewußt gewesen seien und bereits im Jahr 1295 ein Bürgerspital betrieben hätten. Wenn Zwettl heute als Schulstadt gelte, so habe dies ebenfalls seinen Ursprung weit in der Vergangenheit, indem bereits vor 600 Jahren in Zwettl eine „schola externa“ bestanden hätte.

Von diesem Bewußtsein, daß unsere Zukunft in der Vergangenheit begonnen hätte, habe sich die Gemeinde leiten lassen, als sie sich an der Vorbereitungen und Aktivitäten zur vorjährigen großen Landesausstellung „Die Kuenringer und das Werden des Landes Niederösterreich“ beteiligte, als sie sich für die Herausgabe eines zweibändigen „Zwettler Heimatbuches“ entschied und nicht zuletzt, als sie sich zur Feier „850 Jahre Zwettl“ entschloß.

Der Bürgermeister erinnerte dann an die wechselvolle Geschichte Zwettls, die stets auch mit Leid, Not, Seuchen, Katastrophen und Kriegen verbunden war, die aber den Lebenswillen der Zwettler nicht brechen konnten. Stadt und Umland seien immer aufs engste verbunden gewesen und hätten einander ergänzt. Diese fruchtbringende traditionelle Zusammenarbeit hätte schließlich 1971 im Zusammenschluß von damals 13 selbständigen Gemeinden zur Stadtgemeinde Zwettl-NÖ gegipfelt.

Der Bürgermeister dankte schließlich allen ehemaligen Bürgermeistern und Gemeindemandataren für ihre Mitarbeit an der Aufwärtsentwicklung der Gemeinde, den politischen Parteien für die konstruktive Zusammenarbeit, der gesamten Bevölkerung aus Stadt und Land, allen Vereinen und Institutionen, allen Gewerbe- und Wirtschaftsbetrieben für ihr Verständnis und ihre Solidarität den Anliegen der Gemeinde gegenüber und für ihr ehrliches Bemühen, zur Lösung der Probleme auch ihren eigenen Beitrag zu leisten. Er dankte auch dem Land Niederösterreich, an der Spitze Landeshauptmann Siegfried Ludwig für sein stetes Wohlwollen und Entgegenkommen der Gemeinde Zwettl gegenüber.

Er gab schließlich der Hoffnung Ausdruck, daß die Zukunft unserer Stadt stets menschlich und lebenswert gestaltet werden könne und dies mit Vernunft, Geschick und Verständnis, mit Toleranz, Kompromißbereitschaft und ein wenig Zivilcourage und im Vertrauen auf Gottes Hilfe sicher auch gelingen werde.

Im Anschluß an die Begrüßungsansprache des Bürgermeisters folgten die „Festmusik“ von Hans Weber und Grußworte des Bezirksschulinspektors Regierungsrat Dr. Franz Trischler in Vertretung des verhinderten Bezirkshauptmannes Winkl. Hofrat Dr. Friedrich Gärber, des Landesrates Ernst Höger und des Landtagspräsidenten Bürgermeister Mag. Franz Romeder.

Der nächste Programmpunkt war ein historisches Laienspiel der Theatergruppe Zwettl, das in drei Szenen die geschichtliche Entwicklung unserer Stadt skizzierte.

Sodann folgte die Festansprache von Landeshauptmann Siegfried Ludwig. Er stellte eingangs fest, daß er sehr gerne der Einladung der Gemeinde zu dieser Feier Folge geleistet habe, da Zwettl durch seine große historische Kontinuität eine

HAHN

schuhe

ZWETTL, NÖ.

am Hauptplatz



Die Theatergruppe Zwettl beim historischen Laienspiel

Foto: Leutgeb

der interessantesten Städte Niederösterreichs sei. Zwettl sei aber ebenso eine Stadt mit einer beachtlichen Gegenwart und auch eine Stadt mit Zukunft. In seinen fast fünfzehn Jahren Regierungstätigkeit als Mitglied der Nö. Landesregierung sei er um dieses Viertel ober dem Manhartsberg stets bemüht gewesen, und zusätzliche Hilfestellungen für diese Region seien ihm stets ein Anliegen gewesen. Die besonderen Schönheiten des Waldviertels und sein kultureller Stellenwert bedürfen einer stärkeren Bekanntmachung, es habe jedoch bereits erste erfreuliche Erfolge gegeben. Zwettl könne mit Optimismus in die Zukunft blicken, und gerade die Kuenringerausstellung habe gezeigt, daß dadurch auch eine gewisse Neugier der Menschen für dieses Gebiet erweckt worden sei. Es wohnen hier tüchtige Menschen und tüchtige Kommunalpolitiker und Betriebsführer, die nicht auf Hilfe warteten, sondern Eigeninitiative aufbrächten.

Sodann stellte der Landeshauptmann fest, daß es für die heutige Feierstunde auch einen zweiten erfreulichen Anlaß gäbe. So habe die Niederösterreichische Landesregierung in ihrer Sitzung am 13. Juli 1982 beschlossen, dem Intendanten

des ORF-Landesstudios Niederösterreich Dr. Paul Twaroch das große Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich zu verleihen. Dr. Twaroch habe von sich aus als Ort der Überreichung Zwettl gewählt, weil er mit der Stadt und dem Stift durch die vorjährige Kuenringerausstellung eng verbunden sei. In der Tat sei Dr. Twaroch an dem großartigen Erfolg der Landesausstellung her-

dem Wunsch, daß der Gemeinde auch in Zukunft viel Erfolg beschieden sein möge.

Der Bürgermeister dankte dem Landeshauptmann für dieses Versprechen und entbot Intendant Dr. Paul Twaroch den herzlichsten Glückwunsch der Gemeinde zu der hohen Auszeichnung des Landes.

Die 850-Jahr-Feier schloß schließlich mit der Landeshymne und der Bundeshymne.



Landeshauptmann Siegfried Ludwig überreicht dem ORF-Intendanten Dr. Paul Twaroch das große Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich Foto: Leutgeb

Landesproduktenhandel

ADOLF ANDERST

Transporte
Landesprodukte — Baumaterial
Brennstoffe — Tankstelle
A&O KAUFHAUS

3923 Jagenbach 108
Telefon 02829/278

vorrangend beteiligt gewesen, und er habe während seiner Tätigkeit als ORF-Intendant überhaupt das Grenzland und das Waldviertel in stärkester Weise gefördert. Die Verleihung des Ehrenzeichens stelle daher neben der Würdigung der sonstigen zahlreichen Verdienste Dr. Twarochs auch einen aufrichtigen Dank für die Hilfestellung des ORF für diese Region dar.

Der Landeshauptmann dankte schließlich der Gemeinde Zwettl für die in den letzten Jahren erbrachten enormen Leistungen und versprach, die Bestrebungen der Gemeinde Zwettl stets zu unterstützen, und schloß seine Festansprache mit

Die Gemeinde möchte an dieser Stelle allen, die in irgendeiner Form am Zustandekommen dieser Feier beteiligt waren bzw. an ihr mitgewirkt haben, auf das herzlichste danken. Der Dank gilt insbesondere der Geistlichkeit für die Gestaltung der Messe, der Theatergruppe Zwettl, dem Musikverein C. M. Ziehrer, den angehenden Formationen des Bundesheeres, der Feuerwehr, des Roten Kreuzes, des Kameradschaftsbundes und des Kriegeropferverbandes, den Gestaltern der Ausstellungen und allen, die mit ihrer Arbeitsleistung sonst zum Gelingen der Jubiläumsfeier beigetragen haben.

Eröffnung des Kindergartens Stift Zwettl

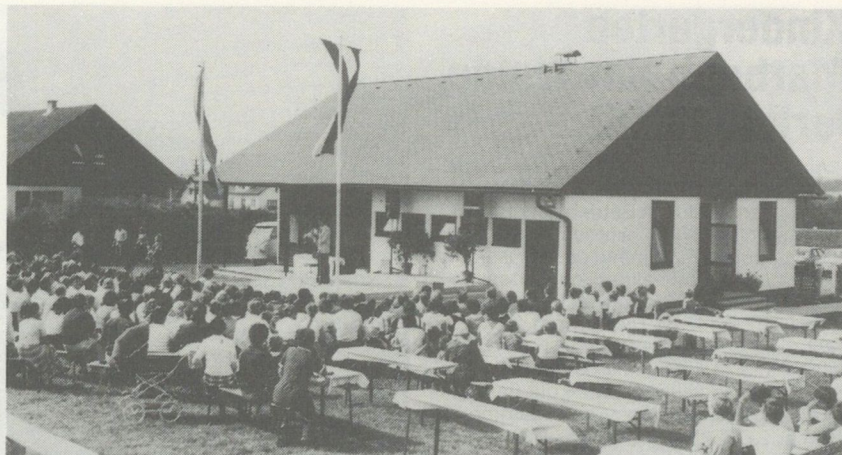
Nach einer Bauzeit von eineinhalb Jahren konnte am 4. September 1982 in unserer Gemeinde wieder ein neuer Kindergarten eröffnet werden. Es war dies ein Neubau in der Waldrandsiedlung der KG Stift Zwettl, der deshalb erforderlich war, weil der bereits bisher in Betrieb stehende Kindergarten nur unzulänglich in Räumen des Stiftes Zwettl untergebracht war und in räumlicher Hinsicht daher ein Provisorium darstellte. Als Standort für den neuen Kindergarten wurde das nördlich der Landesstraße Stift Zwettl-Rudmanns gelegene Siedlungsgebiet gewählt, den Grund stellte das Zisterzienserstift Zwettl kostenlos zur Verfügung, wofür an dieser Stelle nochmals herzlichst gedankt wird.

Die Baukosten inkl. der Einrichtung betrugen rund 2,5 Mio. Schilling; ca. die Hälfte der Mittel wurde vom Nö. Schul- und Kindergartenfonds in Form von Darlehen und nicht rückzahlbaren Beihilfen zur Verfügung gestellt.

Der neue eingruppige Kindergarten verfügt über einen Gruppenraum, eine Garderobe, die erforderlichen Sanitär- und Nebenräume, eine Teeküche, eine Leiterinkanzlei und die erforderlichen Spielflächen im Freien.

Für die Eröffnung des Kindergartens, die in Anwesenheit von Landesrat Liese Prokop vorgenommen wurde, wurde einmal eine andere Form gewählt, wobei besonders die Kindergartenkinder in das Geschehen eingebunden waren. Der Eröffnungsakt begann mit einer musikalischen Darbietung der Kinder, und auch die Ehrengäste wurden einzeln von den Kindern begrüßt. Neben Landesrat Liese Prokop hatten Landtagspräsident Mag. Franz Romeder, die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Johann Haider und Gustav Vetter mit Gattin, Landtagsabgeordneter Alfons Bernkopf, Bezirkshauptmann Winkl. Hofrat Dr. Friedrich Gärber, Oberregierungsrat Dr. Udo Kitzler von der Nö. Landesregierung, der Prior des Stiftes Zwettl Konsistorialrat Stefan Holzhauser, Kindergarteninspektor Elfriede Schaffarik, Pfarrer P. Franz Kain und P. Ägid Traxler sowie zahlreiche Eltern, Kinder und ein großer Teil der Ortsbevölkerung der Einladung der Gemeinde Folge geleistet.

Bürgermeister Ewald Biegelbauer plauderte anstelle der Festansprache mit den



Der neue Kindergarten in Stift Zwettl, Waldrandsiedlung

Foto: Leutgeb



Der Bürgermeister im Gespräch mit den Kindergartenkindern in Stift Zwettl

Foto: Leutgeb

Kindergartenkindern, und auch auf diese Weise erfuhren die Zuhörer alles Wissenswerte über den Bau des Kindergartens. Nach der Festansprache von Landesrat Liese Prokop, die sich über diese Form der Eröffnung besonders freute, wurden die Ehrengäste von den Kindern zum Tanz aufgefordert und die Landeshymne beschloß den offiziellen Festakt. Anschließend fand ein Kinderkirtag statt, der von der FF Stift Zwettl organisiert worden war. Es gab einen Kirtagsbaum, Schaukeln, Rutschen, Zauberer, Bauchredner, Ka-

sperltheater, Zielspritzen mit der Feuerwehr, Reiten mit kleinen Pferden usw.

Es verdient hervorgehoben zu werden, daß auch beim Bau dieses Kindergartens die Bevölkerung und vor allem die Eltern der Kindergartenkinder wertvolle Mitarbeit geleistet haben, indem sie sowohl beim Erdaushub als auch bei sonstigen Arbeiten selbst Hand anlegten. Ihnen allen und insbesondere auch dem Ortsvorsteher von Stift Zwettl Siegfried Pöll sei für diese großartige Leistung im Dienste der Allgemeinheit auf das herzlichste gedankt.

AUTOHAUS KOLM



VERKAUF UND KUNDENDIENST

A-3910 ZWETTL, Weitraer Straße 36
Neuer Markt 5, Telefon (02822) 2285

Kindergarten Marbach am Walde fertiggestellt

Als letzter neuer Kindergarten wurde am 6. September 1982 der Kindergarten in Marbach am Walde in Betrieb genommen. Die Räumlichkeiten wurden heuer im Sommer durch den Umbau des Hauses, in dem sich die ehemalige Schulleiterwohnung befand, geschaffen. Der Gemeinderat vergab in seiner Sitzung am 28. Juni 1982 die Tischlerarbeiten und Fußbodenbeläge, die Maler- und Anstreicherarbeiten, die Fliesenlegerarbeiten, die Sanitär- und Elektroinstallation zum Gesamtpreis von ca. 200.000 Schilling an Zwetler Gewerbetreibende.

Das Einzugsgebiet des Kindergartens umfaßt die Katastralgemeinden Marbach am Walde, Merzenstein, Uttissenbach, Rottenbach, Annatsberg, Kleinmarbach und Hörweix.

Mit der Inbetriebnahme dieses Kindergartens ist es gelungen, für das gesamte Gemeindegebiet Kindergärten anzubieten, die von allen Ortschaften in zumutbarer Entfernung gelegen sind. Die Eltern werden eingeladen, von diesem Angebot so viel als möglich Gebrauch zu machen,



Das renovierte Volksschulgelände in Jahrgs

Foto: Leutgeb

denn nur bei entsprechender Auslastung erscheinen die aufgewendeten Mittel sinnvoll eingesetzt.



Der neue Kindergarten Marbach am Walde

Foto: Leutgeb

Volksschule Jahrgs saniert

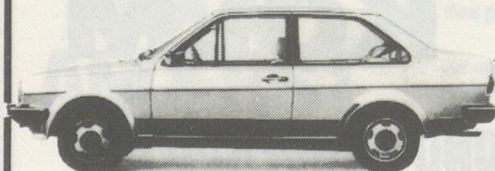
Einem langjährigen Anliegen der Bevölkerung von Jahrgs entsprechend, faßte der Gemeinderat in der Sitzung am 3. Mai 1982 den Beschluß, das Volksschulgebäude in Jahrgs zu sanieren. Die erforderlichen Baumeisterarbeiten, Spenglerarbeiten, Dachdeckerarbeiten, Maler- und Anstreicherarbeiten, Tischlerarbeiten, Fußbodenarbeiten, Sanitärinstallationen und Elektroinstallationen wurden an jene Zwetler Gewerbetreibenden, die sich bei der Ausschreibung als Bestbieter erwiesen hatten, mit einem Gesamtbetrag von 740.834 Schilling vergeben. Die Arbeiten wurden in den Sommermonaten während der Schulferien durchgeführt.

Erhaltungsarbeiten in Volksschulen

Da die Gemeinde Schulerhalter von neun Volksschulgebäuden ist, fallen alljährlich nicht unerhebliche Ausgaben für die Erhaltung der Schulgebäude an. So mußte der Gemeinderat in seiner Sitzung am 28. Juni 1982 auch für das heurige Jahr folgende Erhaltungsarbeiten beschließen:

- Volksschule Zwetl
 - Maler- und Anstreicherarbeiten S 61.655,—
 - Volksschule Marbach am Walde
 - Baumeister- und Zimmermannsarbeiten S 43.091,24
 - Volksschule Oberstrahlbach
 - Maler- und Anstreicherarbeiten S 31.081,20
 - Volksschule Rieggers
 - Maler- und Anstreicherarbeiten S 20.871,—
 - Volksschule Rieggers und Schloß Rosenau
 - Tischlerarbeiten S 23.930,40
- Sämtliche Arbeiten wurden an ortsansässige Gewerbetreibende vergeben.

Polo Classic!



Die Limousine vom neuen Polo. Sportlich wirtschaftlich und ein Riesengepäckraum.
37 kW/50 PS,
44 kW/60 PS.

Jetzt probefahren bei:

AUTOHAUS BERGER GesmbH
Händler und Kundendienst

3910 ZWETTL, Kremser Str. 34, Tel. 02822/2281

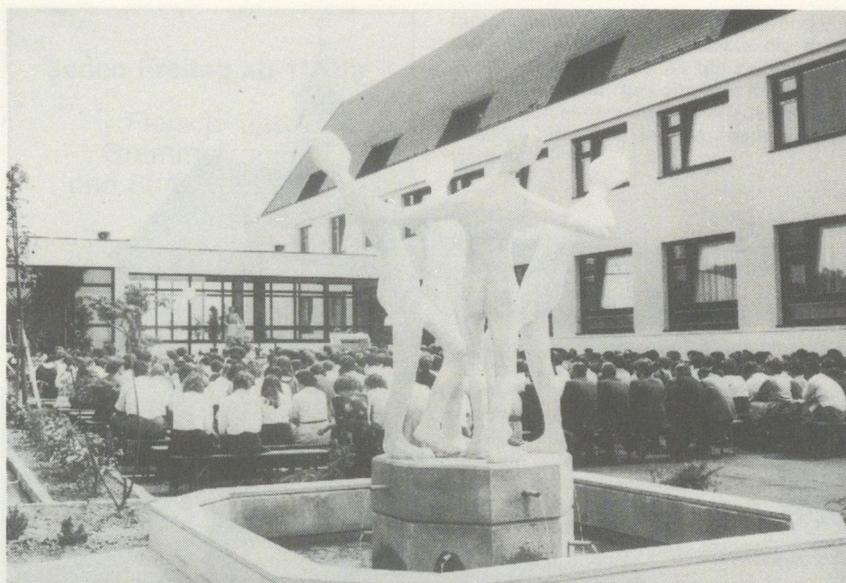


Neubau der Landwirtschaftlichen Fachschule für Mädchen eröffnet

Am 9. Juni 1982 wurde der Ruf Zwettls als Schulstadt neuerlich in eindrucksvoller Form unterstrichen:

In Anwesenheit zahlreicher Prominenz wurde der Neubau der Landwirtschaftlichen Fachschule für Mädchen in Edelhof feierlich gesegnet und seiner Bestimmung übergeben. Das Schulgebäude, das in einer Bauzeit von drei Jahren und mit einem Kostenaufwand von 97,5 Mio. Schilling errichtet wurde, bietet Raum für die Unterbringung von fast 150 Schülerinnen, der umbaute Raum beträgt 29500 m². Seitens der verantwortlichen Planer wurde betont, daß die landwirtschaftliche Fachschule Edelhof nach diesem Schulzubau das größte landwirtschaftliche Schulzentrum Österreichs darstelle.

An der Feier nahmen neben Landeshauptmann Siegfried Ludwig auch Landtagspräsident Mag. Franz Romeder, Landesrat Franz Blochberger, Landesrat a. D. Ökononierat Mathias Bierbaum, Landesamtsdirektor Votr. Hofrat Dr. Leopold Speiser, Bezirkshauptmann Wirkl. Hofrat Dr. Friedrich Gärber, die für die Planung verantwortlichen Hofräte der Nö. Landesregierung Dipl.-Ing. Rudolf Schiedlbauer und Dipl.-Ing. Ernst Sigwald, Bürgermeister Ewald Biegelbauer, Vizebürgermeister Franz Pruckner sowie zahlreiche Zwettler Stadt- und Gemeinderäte teil. Die Segnung nahm der Abt des Stiftes Zwettl Bertrand Baumann vor.



Eröffnung des neuen Schulgebäudes der Landwirtschaftlichen Fachschule für Mädchen in Edelhof

Foto: Leutgeb

7. Diplomfeier der Krankenpflegeschule

Zum siebenten Mal seit Bestehen der Krankenpflegeschule in Zwettl konnte die Gemeinde zur feierlichen Diplomierung von Krankenpflegeschülerinnen einladen. Die Diplomfeier fand am 13. September 1982 im Schloß Rosenau in Anwesenheit der Landesregierungsmitglieder Landesrat Liese Prokop und Landesrat Dr. Ernest Brezovszky statt.

Folgende Schwestern erhielten das Diplom:

Binder Susanne, 3925 Arbesbach, Kuenringerstraße 82 (Auszeichnung)

Einfalt Anita, verehelichte **Wührer**, 3925 Arbesbach, Altmelon 36 (Auszeichnung)

Hofbauer Doris, 3860 Heidenreichstein, Kleinpertholz

Holzweber Hermine, 3920 Großgerungs, Oberrosenauerwald 38 (Auszeichnung)

Koppensteiner Herta, 3931 Schweigergers, Schwarzenbach 13

Lichtenwallner Maria, verehelichte **Klein**, 3911 Rappottenstein, Grünbach 18

Mayer Anita Hermine, verehelichte **Weber**, 3944 Pürbach 8

Rabl Eva Maria, 3910 Zwettl, Großhaslau 18

Reisinger Waltraud, 3923 Jagenbach 84
Schachamayr Josefa, 3552 Rastenfeld 42

Scheifinger Gerda, 3921 Langschlag 51

Schmutz Christa Maria, 3931 Schweigergers, Mannshalm 9 (Auszeichnung)

Simandl Gertraud, 3631 Ottenschlag, Schneeberg 11 (Auszeichnung)

Steininger Elisabeth, 3920 Großgerungs, Oberrosenauerwald 18

Teufel Barbara Gertrude, 3910 Zwettl, Statzenberggasse 6 (Auszeichnung)

Ulrich Barbara, 3931 Schweigergers, Rieggers 14

Die Gemeinde wünscht allen Diplomantinnen viel Freude an ihrem Beruf und viel Glück und Erfolg für ihren weiteren Lebensweg!



Prim. Dr. Eduard Kaspar, Bürgermeister Ewald Biegelbauer und Landesrat Liese Prokop (v. l. n. r.) überreichen die Schwestern diplome

Foto: Leutgeb



SCHUH STOLZ

...dazu die passende Handtasche

3910 Zwettl, Kirchengasse 1, Tel. 02822/2294 — Filiale: Schuhmarkt 61, Landstraße



Der restaurierte Dürnhof

Foto: Leutgeb

Restaurierung des Dürnhofes abgeschlossen

Daß den dankenswerten Bemühungen vieler privater Hausbesitzer um Revitalisierung und ansprechende Gestaltung ihrer Häuser auch ernstzunehmende Bemühungen öffentlicher Stellen und anderer Institutionen gegenüberstehen, zeigt das Beispiel des sogenannten „Dürnhofes“ bei Zwettl. Dieser aus dem 13. Jahrhundert stammende Bau, der vor der Schaffung des Truppenübungsplatzes Döllersheim im Eigentum des Zisterzienserstiftes Zwettl stand und nun zum Areal des Truppenübungsplatzes gehört, war in den letzten Jahrzehnten zunehmend vom Verfall bedroht, und nur der Initiative einiger weniger — vor allem des Zwettler Redakteurs Josef Leutgeb — ist es zu danken, daß schließlich doch Maßnahmen gesetzt wurden, um das Gebäude vor weiterem Verfall zu bewahren und schließlich zu revitalisieren. Unter dem Vorsitz von Bezirkshauptmann Winkl. Hofrat Dr. Friedrich Gärber wurde ein Komitee zur Erhaltung des Dürnhofes gegründet, und unter

reger Mitarbeit auch der Bundesgebäudeverwaltung gelang es schließlich, das Gebäude in seiner ursprünglichen Form und Schönheit annähernd wieder herzustellen. Über die Verwendung sind derzeit noch Überlegungen im Gange; es wird in erster Linie an ein Museum gedacht.

Es darf auf diesem Wege allen, die an der Restaurierung des Dürnhofes mitgewirkt haben, herzlichst gedankt werden.

Straßen- und Wegebau

Der Gemeinderat beschloß in seiner Sitzung am 28. Juni 1982, die für das heurige Jahr noch vorhandenen Mittel für den Straßenbau in einer Höhe von 1,9 Mio. Schilling wie folgt zu verwenden:

Ausbau der Franz-Josef-Straße und Herstellung des Gehsteiges

Sanierung der Einmündung der alten Kremser Straße in die Bundesstraße 37 beim Betonmischwerk Müllner

Gehsteigsanierung in Jagenbach

Staubfreimachung von Gemeindewegen in den Katastralgemeinden
Jahrings (450 lfm)
Großglobnitz (1800 lfm)
Gradnitz (400 lfm)
Unterrabenthan (500 lfm)
Großhaslau (300 lfm)
Dorf Rosenau (700 lfm)

Weiters wurde die Genehmigung zur Herstellung von weiteren Gasrohrkneten in der Alpenlandstraße, Gerungser Straße, Brühlgasse, Forstgasse und Kreuzgasse erteilt.

Schließlich genehmigte der Gemeinderat im Zusammenhang mit dem Ausbau des Güterweges Mayerhöfen-Gerweis die Leistung eines Gemeindebeitrages in der Höhe von 140000 Schilling.

Fotowettbewerb Waldviertel

Die Raumordnungsabteilung der NÖ. Landesregierung lädt zur Teilnahme an einem Fotowettbewerb über das Waldviertel ein und ersucht um Einsendung von Bildern zu folgenden Themenkreisen:

1. Natur- und Kulturlandschaft Waldviertel
2. Der Mensch im Waldviertel
3. Waldviertler Schnäppschüsse

Zu jedem der drei Themenkreise können je ein Schwarzweiß- und ein Farbfoto im Format 13x18 oder 13x13 cm eingesandt werden (also insgesamt höchstens sechs Bilder). Zur Preisverteilung und Präsentation der eingesandten Fotos werden alle Wettbewerbsteilnehmer eingeladen. Die schönsten Bilder werden in einer Broschüre veröffentlicht, welche allen Teilnehmern als Anerkennungspreis übermittelt wird. Die Einsender des besten Bildes in jeder der sechs Gruppen erhalten als Preis eine Woche Urlaub im Waldviertel für eine Person, außerdem werden zahlreiche Sachpreise vergeben. Einsendeschluß ist der 15. April 1983 (Poststempel), die Bilder sollen bis zu diesem Zeitpunkt an Herrn Mag. Karl Trischler, Bezirkshauptmannschaft Zwettl, Postfach 83, 3910 Zwettl, unter dem Kennwort „Foto“ eingesandt werden. Auf der Rückseite jedes Fotos sind Name und Adresse des Einsenders, Ort der Aufnahme sowie der Themenkreis (Landschaft/Mensch/Schnäppschuß) anzugeben.

Eingesandte Fotos können nicht retourniert werden.

Dipl.-Ing. SWIETELSKY

Baugesellschaft m. b. H. & Co. KG



1010 Wien - 3910 Zwettl, NÖ.

02 22 / 63 94 39

0 28 22 / 25 12

Moderner STRASSENBAU • HEISSMISCHANLAGE Dürnhof
KANALBAU • Bau v. SPORTANLAGEN + SPORTBELÄGEN

Tetanus-Schutzimpfung

Die Tetanus-Schutzimpfung wird auch heuer wieder vom Amtsarzt anlässlich der Bereisung der Schulen durchgeführt. Bei dieser Gelegenheit können auch alle anderen Impfinteressenten eine Impfung vornehmen lassen. Die Impfung ist für alle Kinder und Jugendlichen bis zum Alter von 18 Jahren kostenlos. Das Entgelt für die Impfung von Erwachsenen beträgt 60 Schilling. Die Impfungen werden in den Schulen zu folgenden Zeiten durchgeführt:

Freitag, 24. September 1982
11.30 Uhr, Friedersbach

Donnerstag, 11. November 1982
10.30 Uhr, Oberstrahlbach
11.00 Uhr, Jagenbach
11.30 Uhr, Schloß Rosenau

Freitag, 19. November 1982
9.00 Uhr, Jahrgings
9.30 Uhr, Marbach am Walde

Freitag, 3. Dezember 1982
8.45 Uhr, Stift Zwettl
10.00 Uhr, Großglobnitz

Freitag, 10. Dezember 1982
9.00 Uhr, Institut der Schulschwestern
10.30 Uhr, Bundeshandelsschule und -akademie

Samstag, 11. Dezember 1982
9.00 Uhr, Bundesgymnasium und Realgymnasium

Freitag, 28. Jänner 1983
9.00 Uhr, Zwettl, Volksschule und Allgem. Sonderschule

Jeden Freitag ab 11 Uhr

**Fleisch- und
Grammelknödel
und Surbraten-Essen**

**Gasthaus
Schrammel**

**Moidrams
Tel. 02822/2803**

10.30 Uhr, Zwettl, Hauptschule und Polytechn. Schule

Freitag, 18. Februar 1983
9.00 Uhr, Edelhof, Landw. Fachschule für Burschen
10.00 Uhr, Edelhof, Landw. Fachschule für Mädchen

Außer den vorangeführten Zeiten besteht die Möglichkeit, am Montag oder Dienstag vormittags in der Gesundheitsabteilung der Bezirkshauptmannschaft Zwettl ebenfalls die Impfung vornehmen zu lassen. Die Impfung kann aber auch von den praktischen Ärzten durchgeführt werden.

Personen über 18 Jahre benötigen für einen vollständigen Impfschutz gegen Te-

tanus zwei Teilimpfungen im Abstand von vier bis sechs Wochen sowie die dritte Teilimpfung nach sechs bis zwölf Monaten. Der damit gewonnene Impfschutz muß durch eine einmalige Wiederimpfung alle fünf bis sechs Jahre aufrechterhalten werden.

Krankenhausneubau; Endabrechnung

Nach Überprüfungen der letzten Firmenschlußrechnungen durch die zuständigen Fachabteilungen der Nö. Landesregierung konnten nun die Gesamtkosten des Krankenhausneubaues ermittelt werden: Sie betragen 229823813,22 Schilling, also weniger als erwartet (es wurde während des Baues stets mit einer Endkostensumme von ca. 250 Mio. Schilling gerechnet). Ca. 70 Mio. Schilling flossen ortsansässigen Firmen zu.

Die Ausgaben verteilten sich auf die Jahre 1972 bis 1982 wie folgt:

1972	S 35943,93
1973	S 7303183,57
1974	S 17065869,52
1975	S 27367585,42
1976	S 34159387,12
1977	S 33889312,07
1978	S 54847889,08
1979	S 39438402,29
1980	S 9573502,41
1981	S 5858379,63
1982	S 284358,18
	<u>S 229823813,22</u>

Donnerstag im TV:

**A&O
WOCHENEND-
HIT:**

**jeden Freitag!
und Samstag!**

100 Jahre FF Marbach am Walde

Die FF Marbach am Walde feierte am 27. Juni 1982 ihr 100jähriges Bestandsjubiläum. Aus diesem Anlaß fand auch der vierte Feuerwehrleistungsbewerb der Feuerwehren des Bezirkes Zwettl in Marbach am Walde statt, dem neben den Gemeindefachleitern auch der Abgeordnete zum Nationalrat Dr. Johann Haider, in Vertretung des Bezirkshauptmannes Oberregierungsrat Mag. Norbert Söllner, Ehrenoberbrandrat Emmerich Penz, FF-Bezirkskommandant Oberbrandrat Karl Seyer und Abschnittskommandant Brandrat Wilhelm Hofbauer beiwohnten. Insgesamt 90 Feuerwehrgruppen aus dem gesamten Verwaltungsbezirk Zwettl beteiligten sich an den Leistungsbewerben, welche folgendes Ergebnis brachten:

- Bronze A: 1. Purk
2. Wurmbrand
3. Thaua
- Silber A: 1. Purk
2. Arbesbach
3. Merzenstein
- Bronze B: 1. Stift Zwettl
2. Grafenschlag
- Silber B: 1. Stift Zwettl

Das Ehrenzeichen der Nö. Landesregierung für 50jährige verdienstvolle Tätigkeit in der Feuerwehr erhielten die Mitglieder der FF Marbach am Walde nochmals zu ihrem Jubiläum und Josef Ratbauer, mit dem Ehrenzeichen für 25jährige verdienstvolle Tätigkeit wurde Richard Halmetschlager ausgezeichnet.

Die Gemeinde gratuliert der FF Marbach am Walde nochmals zu ihrem Jubiläum und dankt allen freiwilligen Helfern für ihre uneigennützte Tätigkeit im Dienste der Mitmenschen.

100 Jahre FF Jahrgings

Am 25. Juli 1982 stand Jahrgings ganz im Zeichen der Feuerwehr, feierte doch diese ihr 100jähriges Bestandsjubiläum. Aus diesem Anlaß wurde auch der Abschnittsfeuerwehrtag des Abschnittes Zwettl in Jahrgings abgehalten. 354 Feuerwehrmänner waren gekommen, um den Feierlichkeiten beizuwohnen, und in Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste wurde im Rahmen eines Festaktes ein von der Feuerwehr Jahrgings neu angekauftes Löschfahrzeug LF-B Mercedes 409 von P. Prior Stefan Holzhauser gesegnet. Abschnittskommandant Brandrat Wilhelm Hofbauer erstattete einen Leistungsbericht von den 45 Feuerwehren des Abschnittes Zwettl, Bezirksfeuerwehrkommandant Oberbrandrat Karl Seyer nahm Ehrungen des Landesfeuerwehrverbandes vor und verlieh zahlreichen Feuerwehrmännern Verdienstabzeichen sowie Ehrenzeichen für 25jährige, 40jährige und 50jährige Tätigkeit im Dienste der Feuerwehr. Die musikalische Umrahmung besorgte die Trachtenkapelle Grafenschlag.

Die Gemeinde wünscht der Feuerwehr Jahrgings anläßlich ihres Jubiläums, daß ihre Tätigkeit auch in Zukunft so erfolgreich sein möge wie im Laufe ihres 100jährigen Bestandes.



Preisverteilung für die Feuerwehrleistungsbewerbe

Foto: Leutgeb

*

Löschfahrzeug für Rieggers

Bereits mit Gemeinderatsbeschluß vom 20. Juni 1980 genehmigte der Gemeinderat den Ankauf eines Löschfahrzeuges VW/LT 35 zum Kaufpreis von 252045 Schilling für die Freiwillige Feuerwehr Rieggers und die Leistung eines Gemeindebeitrages in der Höhe von 63011 Schilling. Dieses Fahrzeug wurde nun im Rahmen eines von der Freiwilligen Feuerwehr Rieggers am 19. und 20. Juni 1982 veranstalteten Feuerwehrfestes vom Pfarrer Geistl. Rat Franz Kovacic gesegnet und in Anwesenheit zahlreicher Gemeindevertreter sowie des FF-Bezirkskommandanten Oberbrandrat Karl Seyer und des FF-Abschnittskommandanten Wilhelm Hofbauer feierlich seiner Bestimmung übergeben.



Das neue Löschfahrzeug der FF Rieggers

Foto: Leutgeb

Ford verändert Ansichten.

SIERRA

Erleben Sie ihn ab 1.10.

Autohaus BUSSECKER
GesmbH

3910 ZWETTL, Kremser Str. 31, Tel. 02822/2491

Havariearbeiten
Neu- u. Gebrauchtwagen
Service



Radio vier Viertel von der Schwarzalm

„Radio vier Viertel ist heute zu Gast
und macht auf der Schwarzalm heroben
Rast!“

Hier ist's gemütlich, hier kann man blei-
ben,

wir Kinder können Schabernack treiben.

Wiesen und Wälder laden uns ein,
für ein paar Stunden Indianerhäuptling
oder Räuber zu sein.

Doch auch in der Stadt haben wir's schön —
kommt nach Zwettl, dann werdet Ihr's
sehn!

Freibad, Spielplätze, Radwanderwege,
alte Häuser, Türme und Stege,

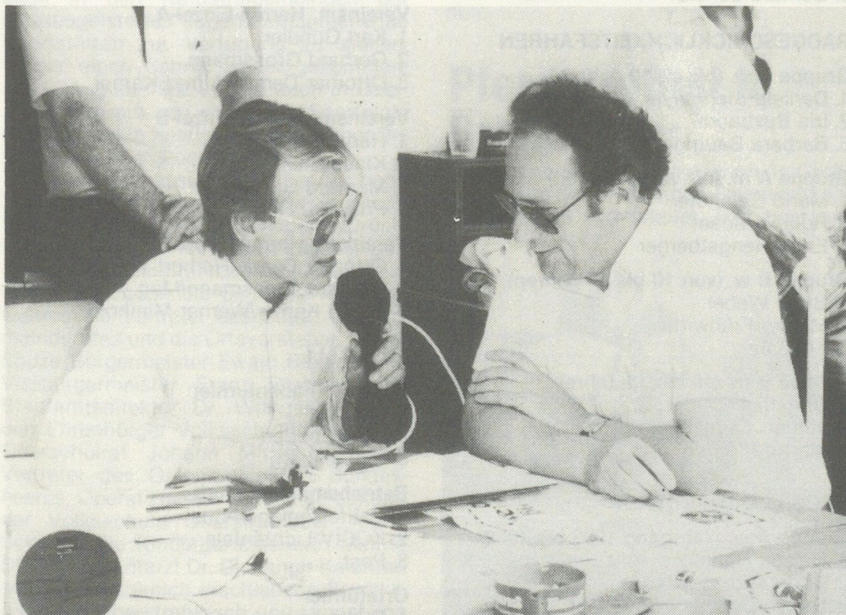
Stadtmauern aus der Kuenringerzeit,
freundliche Leute weit und breit!

Drum lade ich heut alle herzlich ein,
bei uns in Zwettl Gast zu sein!“

Mit diesem von der Leiterin des Kinder-
gartens Zwettl, Edeltraud Schneider, ver-
faßten Gedicht begrüßte die kleine Uli
Gretzl aus der Waldrandsiedlung Stift
Zwettl die Hörer von Österreich Regional
im Rahmen der ORF-Sendung „Radio vier
Viertel“, die am Donnerstag, dem 12. Au-
gust 1982, von der Schwarzalm bei Zwettl
übertragen wurde. Moderator Hubert
Wallner führte durch ein buntes Pro-
gramm und freute sich ganz besonders,
auch den Intendanten des ORF-Landes-
studios Niederösterreich, Dr. Paul Twa-
roch, der sich im Waldviertel auf Urlaub
befand, begrüßen zu können. Für musika-
lische Auflockerung des Programms sorg-

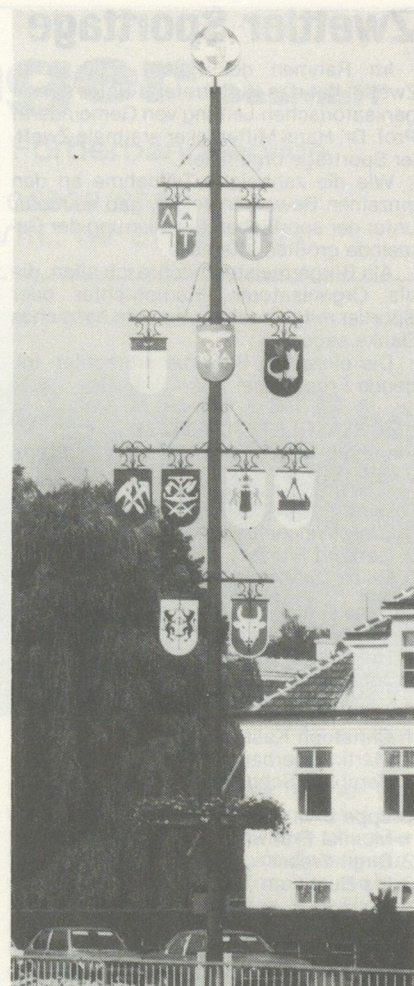
ten die Bläsergruppe des Musikvereins
C. M. Ziehrer unter Kapellmeister Hans
Helmreich, die Geigenmusi der Musik-
schule Zwettl unter der Leitung des Mu-
sikschnulleiters Josef Paukner sowie ein
Lehrerquartett unter der Leitung von
Hauptschuldirektor Oberschulrat Paul Le-
nauer. Weitere Programmpunkte waren
ein Interview mit dem Bürgermeister über
Erholungs- und Freizeiteinrichtungen in
der Gemeinde Zwettl, die Einspielung ei-
ner Liveaufnahme vom Reitbetrieb im neu
errichteten Reit- und Fahrzentrum Schloß
Rosenau, ein Gespräch über die Sorgen
eines Ortsvorstehers mit Frau Johanna
Waldecker, Gschwendt, dem einzigen
weiblichen Ortsvorsteher der Gemeinde
Zwettl, und mit Oberschulrat Paul Lenauer
über die Situation der Volksmusik im Be-
zirk Zwettl; Oberschulrat Hans Hakala be-
richtete über das Zwettler Heimatbuch
und die bevorstehende 850-Jahr-Feier von
Zwettl, der Eigentümer der Schwarzalm
und Hausherr Diplombraumeister Karl
Schwarz präsentierte Kochrezepte mit
Bier, der Künstler Andreas Haushofer aus
Kleinottent plauderte über sein Schaffen,
und der Zwettler Rauchfangkehrermeister
Ing. Hubert Anton erzählte über sein Pri-
vatmuseum in Zwettl. Den Abschluß bilde-
te ein Interview mit Herrn Lischke, einem
deutschen Urlauber, der mit herzlichen
Worten versicherte, daß er in den letzten
zwei Wochen seine Liebe zum Waldviertel
entdeckt habe.

Dem ORF sei für diese Sendung, die un-
serer Stadt in so liebenswürdiger Weise
Gelegenheit zur Selbstdarstellung bot,
herzlich gedankt.



ORF-Sprecher Hubert Wallner beim Interview mit dem Bürgermeister in der Sendung Ra-
dio vier Viertel

Foto: Leutgeb



Der Zunftbaum erhielt einen bleibenden
Aufstellungsort in der Gartenstraße

Foto: Leutgeb

Zunftbaum in der Gartenstraße wieder aufgestellt

Im Zuge der vorjährigen Pfingstveran-
staltungen (Kuenringspektakel) im Zu-
sammenhang mit der Landesausstellung
im Stift Zwettl wurde auf dem Hauptplatz
in Zwettl ein Zunftbaum aufgestellt, der
verschiedene Sparten von Gewerbebetrie-
ben, vor allem des Handels, symbolisierte.
Dieser Zunftbaum fand nun seinen end-
gültigen Aufstellungsort in der Garten-
straße in Zwettl vor dem neuen Stadtamt.
Möge er auch für die Zukunft ein Symbol
für die stets gute Zusammenarbeit zwi-
schen Kaufmannschaft und Gemeinde
sein!



Wiesenthal & Turk KG

3910 ZWETTL (Niederösterreich) • Telefon 0 28 22 / 24 32

Zwettler Sporttage

Im Rahmen der Feiern „850 Jahre Zwettl“ hat das Kulturreferat unter der organisatorischen Leitung von Gemeinderat Prof. Dr. Hans Mitterecker erstmals Zwettler Sporttage organisiert.

Wie die zahlreiche Teilnahme an den einzelnen Wettbewerben zeigte, gab es hierfür unter der sportlichen Bevölkerung der Gemeinde größtes Interesse.

Als Bürgermeister möchte ich allen, die als Organisatoren, Kampfrichter oder Sportler mitgemacht haben, ein herzliches Danke sagen.

Die einzelnen Bewerbe erbrachten folgende Ergebnisse:

LEICHTATHLETIK-DREIKAMPF

innerhalb des Sportfestes der Pfarre Zwettl

Gruppe D m.

1. Rene Weichselbaum
2. Gerhard Pichler
3. Heinz Dirnberger

Gruppe C m.

1. Gottfried Wöpperer
2. Hannes Haidvogel
3. Johann Seper

Gruppe B m.

1. Christoph Kastner
2. Martin Oberbauer
3. Bernhard Schneider

Gruppe D w.

1. Monika Frühwirth
2. Birgit Weber
3. Iris Buxbaum

Gruppe C w.

1. Veronika Zeithofer

Gruppe B w.

1. Ulrike Peschel
2. Verena Zöhrer
3. Marina Poppinger

Gruppe A w.

1. Andrea Poppinger
2. Silvia Peschel

SCHWIMMEN

Gruppe A w. (Jahrgang 1963 bis 1965)

1. Regina Grafeneder
2. Michaela Helmreich
3. Christa Wiesauer

Gruppe A m. (Jahrgang 1964 bis 1965)

1. Martin Heiderer
2. Guido Wirth
3. Herbert Groiss

Gruppe B w. (Jahrgang 1966 bis 1967)

1. Andrea Prinz
2. Martina Lipp
3. Eveline Vogl

Gruppe B m. (Jahrgang 1966 bis 1967)

1. Martin Zeithofer
2. Kenan Altindag
3. Erich Sommer

Gruppe C w. (Jahrgang 1968 bis 1969)

1. Ursula Grahovac
2. Veronika Zeithofer
3. Lucia Weissensteiner

Gruppe C m. (Jahrgang 1968 bis 1969)

1. Thomas Kolm
2. Gerald Gröbl
3. Paul Mantler

Gruppe D w. (Jahrgang 1970 bis 1971)

1. Marika Frühwirth
2. Birgit Weber

Gruppe D m. (Jahrgang 1970 bis 1971)

1. Clemens Scharitzer
2. Jürgen Resch
3. Christian Zwettler

STOCKSCHIESSEN

Vereinsmeisterschaft m.

1. Erich Fischer
2. Josef Layer
3. Gerhard Scheidl

Vereinsmeisterschaft w.

1. Anni Haider
2. Herta Kasper
3. Christl Lüdemann

Stadtturnier

1. Sparkasse (Karl Gössl, Josef Doppler, Johann Faltin, Josef Layer)
2. Pfadfinder (Thomas Böhm, Christopher Ferkl, Walter Rabl, Lothar Hofmann)
3. Turnverein Oberhof (Dieter Hiemetzberger, Heinrich Wagner, Ferdinand Kolm, Herbert Prock)

Plattlschießen

1. Otto Kramer
2. Heinz Lüdemann
3. Gerhard Scheidl

RADGESCHICKLICHKEITSFAHREN

Gruppe A w. (bis zu 10 Jahren)

1. Daniela Kienmayer
2. Iris Buxbaum
3. Barbara Baumgartner

Gruppe A m. (bis zu 10 Jahren)

1. Mario Gaishofer
2. Roland Moser
3. Erich Hengstberger

Gruppe B w. (von 10 bis 14 Jahren)

1. Birgit Weber
2. Marika Frühwirth
3. Iris Sala

Gruppe B m. (10 bis 14 Jahre)

1. Christian Pichler
2. Jürgen Engelmayer
3. Martin Pfeiffer

CROSS-COUNTRY-LAUF

Gruppe A w. (Jahrgang 1966 bis 1968)

1. Helene Hahn
2. Andrea Besenbäck
3. Evelyn Dworak

Gruppe B w. (Jahrgang 1969 bis 1971)

1. Margit Hofbauer

2. Adele Fichtinger
3. Alexandra Ledermüller

Gruppe A m. (Jahrgang 1966 bis 1968)

1. Alexander Demal
2. Martin Schieder
3. Johann Seper

Gruppe B m. (Jahrgang 1969 bis 1971)

1. Heinz Dirnberger
 2. Wilhelm Jachs
 3. Jürgen Resch
- Rene Weichselbaum

TENNIS

Jugend m.

1. Werner Minihold
2. Georg Fröschl
3. Johannes Kramreiter

Jugend w.

1. Marika Frühwirth
2. Bettina Grossmann

Hobby-Turnier, Damen-A

1. Dr. Nina Safar
 2. Grete Karner
 3. Trude Grossmann
- Martina Erhart

Hobby-Turnier, Damen-B

1. Traude Danzinger
2. Irmgard Ruthner

Hobby-Turnier, Herren A

1. Prim. Dr. Klaus Böhm
 2. Klaus Böhm jun.
 3. Georg Fröschl
- Herbert Ruthner

Hobby-Turnier, Herren-B

1. Hans Frühwirth
2. Dr. Peter Safar

Vereinsm. Herren-Einzel-A

1. Karl Gündler
2. Gerhard Grossmann
3. Ottomar Demal, Alfred Karner

Vereinsm. Herren-Einzel-B

1. Herbert Reitner
 2. Klaus Enengl
 3. Manfred Gündler
- Prim. Dr. Helmut Schürer-Waldheim

Vereinsm. Herren-Doppel

1. Ottomar Demal/Herbert Wagner
2. Gerhard Grossmann/Mag. Alois Wichtl
3. Alfred Karner/Werner Minihold

FUSSBALL

Fußball-Knabenturnier

1. Oberhof
2. Kesselboden
3. Statzenberg

Betriebsmeisterschaft

1. Raiffeisenlagerhaus
2. KÖStV Lichtenfels
3. Post

Orteturnier

1. Rudmanns
2. Friedersbach
3. Oberstrahlbach



Benzin sparen, mit Kerschbaum fahren

AUTOBUSUNTERNEHMEN — TAXI

Kerschbaum

3910 Hamerlingstraße 6, Klosterstraße 9, Tel. 02822/2443



Ultra Grip 2
Haftmischung

Otto Steininger GesmbH

Reifenhandel, Vulkanisierbetrieb und Förderbandservice

GOODYEAR

3910 Zwettl, Tel. 02822/2609

3830 Waidhofen/Th., Tel. 02842/2127



Eröffnung des Sportplatzes Oberstrahlbach

Foto: Leutgeb

Sportplatz Oberstrahlbach eröffnet

Die Gemeinde ist in ihrem Bemühen, auch in den Katastralgemeinden der sportbegeisterten Jugend entsprechende Sportstätten zur Verfügung zu stellen, wieder einen Schritt weiter gekommen. Am 8. August 1982 konnte auch in Oberstrahlbach ein neu errichteter Sportplatz eröffnet und in feierlicher Form seiner Bestimmung übergeben werden.

Der ortsansässige Stadtrat Johann Scharitzer, auf dessen Initiative die Errichtung des Sportplatzes vorwiegend zurückzuführen ist, konnte als Ehrengäste den Pfarrer von Oberstrahlbach, P. Dr. Wilhelm Wostri, der auch die Segnung vornahm, weiters die Vertreter des Stadt- und Gemeinderates und die Ortsvorsteher, an der Spitze Bürgermeister Ewald Biegelbauer, Vizebürgermeister Franz Pruckner und Stadtamtsdirektor Dr. Wolfgang Meyer, den Ehrenbürger Volksschuldirektor i. R. Oberschulrat Johann Mitterecker, den Vertreter des Österreichischen Bundesheeres, Oberst Helmut Lösch, die Leiterin der Volksschule Oberstrahlbach Maria Schnabl, die Kindergartenleiterin Melitta Düh, den Stadtarzt Dr. Djahangir Kalantari sowie die zahlreich erschienene Bevölkerung von Oberstrahlbach und Umgebung begrüßen. Im Anschluß an die Segnung und den Festakt, der von der Jugendmusikkapelle Schweiggers umrahmt wurde, erfolgte die Pokalübergabe der Hobbyliga

Waldviertel-Nord-Mitte, wobei der USC Oberstrahlbach den Siegerpokal erhielt.

Die Eröffnungsfeier schloß mit einem Freundschaftsspiel des USC Oberstrahlbach gegen Siebenberg, das mit einem 10:1-Sieg für den USC Oberstrahlbach endete.

Pferdetreffen in Großhaslau

Bereits zum vierten Mal wurde in Großhaslau von der Freiwilligen Feuerwehr ein Pferdetreffen veranstaltet, und zwar am

Sonntag, dem 5. September 1982. Am Vormittag hielt Stadtpfarrer Franz Josef Kaiser eine Feldmesse und nahm anschließend die Pferdesegnung vor. Sodann wurden den vielen Zuschauern zahlreiche Vorführungen geboten; es gab Pony-Hindernisfahren für Kinder, Hindernisfahren für Klein- und Großpferde, Hindernisreiten und -kleinspringen, Galoppreiten, Trabrennen für alle Pferdegattungen, Traberreiten auf echten Trabern, eine Pferdezuchtschau (Stute mit Fohlen), Vorführungen der Voltigiergruppe des Heeressportvereines Allentsteig und eine Quadrille des Fahrvereines Schloß Rosenau nach der neuen Lehrmethode Bruns-Behr.



Die Pferdesegnung in Großhaslau

Foto: Leutgeb

SPLECHTNA-MODEN

MANTELWOCHE — 8.-18. Oktober 1982

Damensteppmantel 890,—



MODE

Konzertzyklus 1982/1983

Das Kulturreferat der Stadtgemeinde Zwettl-NÖ veranstaltet ab November 1982 bis Mai 1983 wieder einen Konzertzyklus, in dessen Rahmen insgesamt sechs Konzerte stattfinden werden. Es besteht die Möglichkeit, ein Zyklusabonnement zu erwerben, das 160 Schilling bzw. für Schüler, Studenten und Pensionisten 80 Schilling kostet und den Besuch von vier Konzerten in freier Auswahl ermöglicht, d. h., es können aus den angeführten sechs Konzertterminen vier Konzerte ausgewählt werden, wobei beim Kauf des Abonnements keine Fixierung jener Konzerte erfolgen muß, die der Abonnementbesitzer besuchen will.

Das Abonnement ist im Stadamt Zwettl, Gartenstraße 3, Sekretariat, von Montag bis Freitag zwischen 8 und 12 Uhr erhältlich und wird über Wunsch auch mit Erlagschein zugesandt.

Für Besitzer von Abonnementkarten werden die vorderen Sitzreihen des Stadtsaales Zwettl freigehalten, bestimmte Plätze können jedoch mangels Platznummerierung nicht reserviert werden.

Der Konzertzyklus umfaßt folgende Veranstaltungen:

„Klavierabend“

mit Igo Koch am Mittwoch, dem 17. November 1982, 20 Uhr im Stadtsaal Zwettl.

Igo Koch wurde in Wien geboren, studierte an der Wiener Musikakademie bei den Professoren Lauda, Hauser und Panhofer. 1971 erlangte er das Diplom mit Auszeichnung. Mit zwölf Jahren debütierte im Wiener Konzerthaus, mit siebzehn Jahren Konzerte mit den Wiener Symphonikern unter Hans Swarowski. Internationale Preise und viele Konzerte als Solist und Kammermusiker im In- und Ausland, zahlreiche Rundfunk- und Fernsehaufnahmen auch bei ausländischen Rundfunkanstalten. Derzeit Professor am Konservatorium in Wien.

„Musikalische Kostbarkeiten von gestern und heute“

mit dem Bläserensemble des Nö. Tonkünstlerorchesters am Mittwoch, dem 1. Dezember 1982, 20 Uhr im Stadtsaal Zwettl.

Zur Aufführung gelangen Werke von Josquin des Prez, Isaac, Hofhaimer, Monteverdi, Schmelzer, Prätorius, Händel, Debussy, Joplin, Howarth u. a.

„Eine Reise durch das Land der Operette“ mit dem Opern- und Operettenensemble „Noricum“ am Mittwoch, dem 19. Jänner 1983, 20 Uhr im Stadtsaal Zwettl.

Zur Aufführung gelangen Ausschnitte aus den Operetten „Der Vogelhändler“, „Der Bettelstudent“, „Gasparone“, „Csardasfürstin“, „Gräfin Mariza“, „Der Zigeunerbaron“, „Die Fledermaus“, „Wiener Blut“ und „Die lustige Witwe“. Bei dem genannten Ensemble handelt es sich um eine Gruppe junger Künstler unter der Leitung von Prof. Friedrich Nidetzky, Volksoper Wien.

„Orchesterkonzert“

des Nö. Tonkünstlerorchesters unter Dirigent Hans Graf am Samstag, dem 5. März 1983, 20 Uhr im Stadtsaal Zwettl.

Aufgeführt werden die „Unvollendete“ von Schubert, „Vier letzte Lieder“ von Richard Strauß und die „Prager Symphonie“ von Mozart.

„Liederabend“

mit Kammersängerin Melitta Muszely, am Klavier begleitet von Prof. Erik Werba am Mittwoch, dem 16. März 1982, 20 Uhr im Stadtsaal Zwettl.

Zum Vortrag gelangen Lieder von Mahler, Schubert, Schumann, Brahms und Richard Strauß.

Kammersängerin Melitta Muszely ist gebürtige Wienerin, studierte Gesang und dramatische Kunst, wirkte zunächst an der Hamburger Staatsoper und wurde von dort aus an zahlreiche große Opernhäuser, wie die Berliner Staatsoper, die Mailänder Scala, die Staatsoper Wien etc. sowie für zahlreiche Festspiele (Edinburg, Salzburg, Florenz, Zürich, Lissabon, Barcelona usw.) engagiert.

„Chor- und Kammermusikabend“

mit dem Albert Reiter-Chor, Waidhofen a. d. Thaya, und den Zwettler Künstlern Marcel Yvon, Anna Maria Yvon, Josef Paukner, Maria Steinkogler und Gabriele Webinger-Kramer am Mittwoch, dem 11. Mai 1983, im Stadtsaal Zwettl.

Aufgeführt werden Werke aus der Romantik.

Abonnementbesitzer werden von allfälligen Terminänderungen rechtzeitig verständigt. Der Besuch der einzelnen Veranstaltungen ist auch außerhalb des Abonnements möglich, der Eintrittspreis je Ver-

anstaltung beträgt dann 60 Schilling bzw. für Schüler, Studenten und Pensionisten 30 Schilling. Der Kartenverkauf erfolgt in der Trafik Dr. Josst und an der Abendkasse.

Neue Termine für Mutterberatung

Da die Termine der fahrenden Mutterberatung von der Gesundheitsabteilung der Bezirkshauptmannschaft Zwettl für manche Mutterberatungsstellen geändert wurden, wird nachstehend der Terminplan für die Mutterberatung im Zwettler Gemeindebereich bekanntgegeben:

Zwettl, Landstraße 46
jeden ersten und jeden dritten Donners-
tag des Monats um 14.00 Uhr

Rudmanns 80, Gemeindehaus
jeden ersten Mittwoch des Monats um
8.15 Uhr

Friedersbach, Volksschule
jeden ersten Mittwoch des Monats um
13.30 Uhr

Großglobnitz, ehem. Gemeindeamt
jeden ersten Donnerstag des Monats
um 8.15 Uhr.

Jagenbach, ehem. Gemeindeamt
jeden ersten Donnerstag des Monats
um 10.30 Uhr

Oberstrahlbach, ehem. Gemeindeamt
jeden ersten Donnerstag des Monats
um 13.00 Uhr

Marbach am Walde, ehem. Gemeindeamt
jeden dritten Donnerstag des Monats
um 13.30 Uhr

Sprechtag des Landeshauptmannes

So wie im vergangenen Jahr wird auch heuer Landeshauptmann Siegfried Ludwig einen Sprechtag bei der Bezirkshauptmannschaft Zwettl abhalten, und zwar am Mittwoch, dem 20. Oktober 1982, ab 9 Uhr. Es kann sich bei diesem Sprechtag jeder-
mann mit seinen Anliegen an den Landes-
hauptmann wenden, wobei sich eine Vor-
anmeldung bei der Bezirkshauptmann-
schaft Zwettl, Sekretariat des Bezirks-
hauptmannes, Tel. 02822/2461, Kl. 41
(Durchwahl) empfiehlt.



Wir garantieren fachmännische Beratung und Qualitätsarbeit

**MALEREI ANSTRICH
MEISTERBETRIEB**

OTTO HOFER

KLOSTERSTRASSE 8 - 3910 ZWETTL

Fassadengestaltung — Entwurf — Schriften



1600 Musiker beim gemeinsamen Konzert auf dem Neuen Markt im Rahmen des Blasmusiktreffens

Foto: Leutgeb

14. Zwettler Sommerfest gut besucht

Das heurige Sommerfest, das vom Verkehrsverein der Stadt Zwettl in der Zeit vom 3. bis 11. Juli 1982 veranstaltet wurde, hatte wieder einen sehr guten Besuch zu verzeichnen. Neben den üblichen Attraktionen auf dem Festgelände in der Gartenstraße (Bierzelt, Vergnügungspark etc.) fanden auch verschiedene Begleitveranstaltungen viel Interesse, so vor allem eine Ausstellung „Kunstkeramik — zeitgemäße Formen“, die am ersten Tag des Sommerfestes von Landtagsabgeordneten Kurt Buchinger eröffnet wurde, aber auch die Ausstellung „150 Jahre Postamt Zwettl“ und „75 Jahre Postbus“. Die Ausstellungen der Post standen unter dem Ehrenschutz des Generaldirektors für die Post- und Telegrafienverwaltung Sektionschef Dr. Heinrich Ubleis, der auch persönlich die Eröffnung vornahm. Die Ausstellung umfaßte eine Sonderschau posthistorischer Gegenstände, eine Sonderschau von Fernmeldeeinrichtungen, eine Briefmarkenwerbeschau und ein Sonderpostamt mit Sonderpoststempel im Gebäude der Bezirksbauernkammer Zwettl,

gegenüber auf dem Dreifaltigkeitsplatz waren eine Postkutsche und ein alter Postbus mit Kettenantrieb zu sehen.

Seniorenachmittag

Es ist schon Tradition geworden, daß die Gemeinde ihre Senioren im Rahmen des Sommerfestes zu einem Nachmittag mit Musik und Unterhaltung in das große Bierzelt einlädt. Diese Veranstaltung erfreute sich auch heuer eines sehr guten Zuspruchs, und ca. 800 Senioren, teilweise mit ihren Angehörigen, hatten am 5. Juli 1982 trotz der sehr warmen Witterung der Einladung der Gemeinde Folge geleistet. Als Musikkapelle spielten „Die lustigen Grenzlandmusikanten“ aus der Steiermark auf, den Unterhaltungsteil besorgte Herbert Steinbecker. Selbstverständlich fand wieder eine Verlosung von wertvollen Preisen statt, die an folgende Gewinner gingen:

1 Radiowecker, gestiftet von der Sparkasse Zwettl-Allentsteig — Maria Ehrl, Bösenneuzen 7.

1 Radiorecorder, gestiftet von der Volksbank Zwettl — Christine Dirnberger, Oberwaltenreith 9.

1 Radiorecorder, gestiftet von der Raiffeisenbank Zwettl — Maria Hutterer, Feldgasse 37, Zwettl.

1 Fernseher, gestiftet von der Sparkasse Zwettl-Allentsteig — Maria Schwarz, Jagenbach 21.

1 Fernseher, gestiftet von der Stadtgemeinde Zwettl-NO — Maria Hofbauer, Niederneustift 32.

1 Radiorecorder, gestiftet von der Stadtgemeinde Zwettl-NO — Rudolf Pollak, Rudmanns 40.

Als älteste Teilnehmer erhielten je einen Geschenkkorb Frau Theresia Weiß, geb. am 9. August 1889, Rudmanns 96, und Herr Johann Artner, geb. am 12. Dezember 1886, Kesselbodengasse 17.

Blasmusiktreffen

Einen Höhepunkt im Rahmen der Sommerfestveranstaltungen stellte das Viertelstreffen des Nö. Blasmusikverbandes am Sonntag, dem 4. Juli 1982 dar. 48 Musikkapellen marschierten einzeln von der Bahnhofstraße über die Landstraße und Hamerlingstraße zum Neuen Markt, wo sich alle 1600 Musiker zu einem gemeinsamen Konzert vereinigten, welches infolge der Größe des Klangkörpers zu einem eindrucksvollen Erlebnis wurde.

Das Zwettler Sommerfest war auch heuer wieder ein Erfolg, und es soll an dieser Stelle den Initiatoren und allen Mitarbeitern für ihre Bemühungen herzlich gedankt werden.

ELEKTRO SINNHUBER

IHR VERLÄSSLICHER PARTNER

Z
W
E
T
T
L

LEUCHTENZENTRUM ELEKTRO RADIO

GÜNSTIGE PREISE BESTES SERVICE

Landstraße 51 Tel. 028 22/2688



FRANZ KURZ

SACHS Zweiradcenter ALKO Motorsägen

3910 ZWETTL, Kremser Straße 49, Tel. 02822 / 3189



Geburtsstagsfeier für die ehemalige Kindergartenleiterin Anni Jacak (im Bild rechts)

Foto: Leutgeb

Anni Jacak feiert 70. Geburtstag

Die ehemalige Leiterin des Kindergartens Zwettl Anni **Jacak** feierte am 2. Juli 1982 die Vollendung ihres 70. Lebensjahres. Dies war Anlaß für die derzeitige Kindergartenleiterin Edeltraud Schneider, sie am Vortag zu einer Jause im Kreise der Kinder und Tanten einzuladen und ihr auf diese Weise eine Geburtstagsfreude zu bereiten und für ihr langjähriges und verdienstvolles Wirken zu danken. Die Glückwünsche der Stadtgemeinde Zwettl entbot Kulturstadtrat Leopold Rechberger.

Wir wünschen der Jubilarin auf diesem Weg nochmals viel Glück und alles Gute für die Zukunft.

Musikverein C. M. Ziehrer neu eingekleidet

Seit Anfang Juli d. J. trägt der Zwettler Musikverein C. M. Ziehrer eine neue Tracht. Sie besteht aus einer langen, schwarzen Hose (bzw. einem schwarzen Rock bei den Mädchen), einer blauen Jacke und einem Waldviertler Hut. Die Kosten der insgesamt fünfzig angeschafften Trachtenuniformen betrugen ca. 250.000 Schilling, die Gemeinde leistete hierzu eine Subvention in der Höhe von 50.000 Schilling.



Die Musikkapelle C. M. Ziehrer in neuer Tracht

Foto: Leutgeb

Oberschulrat Johann Wirth gestorben

Am 28. Juni 1982 verstarb nach langem schwerem Leiden im 84. Lebensjahr der in der Statzenberggasse wohnhafte Oberschulrat Johann **Wirth**. Er wirkte seit 1922 als Oberlehrer und Direktor der Volksschule in Marbach am Walde und war dort von 1934 bis 1938 auch Bürgermeister.

Oberschulrat Johann Wirth wurde am 3. Juli 1982 unter großer Anteilnahme der Lehrerschaft und der Bevölkerung am Propsteifriedhof Zwettl bestattet.

Einrichtungshaus — laufend Sonderangebote

ERICH HELMREICH

Neuer Markt 1, 3910 Zwettl, Telefon 02822/2474

Küchenblock 270 cm mit Elektrogeräten **S 18990,—**

EHRUNGEN

1. Juli bis 30. September 1982

Goldene Hochzeit

19. Juli
Franz und Maria **Böhm**
Großglobnitz 58

Geburtstage

93. Geburtstag

9. August
Theresia **Weiß**
Rudmanns 96
19. August
Leopoldine **Traxler**
Klosterstraße 2, Zwettl

92. Geburtstag

18. August
Rosa **Helmreich**
Jagenbach 39
28. August
Johann **Frei**
Schickenhof 3
11. September
Theresia **Harrauer**
Feldgasse 40, Zwettl
14. September
Maria **Siedl**
Syrnauer Straße 10, Zwettl

91. Geburtstag

17. August
Maria **Ruland**
Marbach am Walde 71

90. Geburtstag

28. Juli
Maria **Steininger**
Merzenstein 29
29. Juli
Leopoldine **Berger**
Klosterstraße 2, Zwettl
10. August
Josef **Kienmaier**
Jagenbach 15
16. September
Rudolf **Grüner**
Landstraße 21, Zwettl

Auszeichnungen

Dem Bezirkssekretär der SPÖ **Josef Nossian** wurde vom Bundespräsidenten das **Silberne Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich** verliehen.

Gleichzeitig wurde seiner Gattin **Ilse Nossian** das **Silberne Verdienstzeichen der Republik Österreich** verliehen.

Der Vorstand des Finanzamtes Zwettl **Dr. Franz Kruger** wurde vom Bundesmini-

ster für Finanzen mit Wirkung vom 20. Juni zum **Rat** ernannt.

Dem Leiter der ehemaligen Volksschule Stift Zwettl **Direktor Viktor Adolf** wurde der Titel **Schulrat** verliehen.

Dem Zwettler Baumeister **Ing. Ernst Prinz** wurde mit Beschluß der Nö. Landesregierung, vom 30. Juni 1982, das **Verdienstzeichen des Bundeslandes Niederösterreich** verliehen.

Die Gemeinde gratuliert zu diesen Auszeichnungen herzlichst.

Standesamt

Geburten

7. Juni 1982
Sonja, 3. Kind
Engelmayer Franz und Hermine
Kleinotten 28
15. Juni 1982
Oliver Alexander, 1. Kind
Bayer Erich und Doris
Feldgasse 24, Zwettl
16. Juni 1982
Josef, 4. Kind
Rametsteiner Josef und Gertrud
Jahrings 32
19. Juni 1982
Debora, 2. Kind
Grallinger, Klaus und Gabriele
Franz-Josef-Straße 11, Zwettl
19. Juni 1982
Alexander, 2. Kind
Sulzbachner Walter und Hermine
Nordweg 29/3/2, Zwettl
20. Juni 1982
Andreas, 1. Kind
Weissensteiner Walter und Waltraud
Jagenbach 33
23. Juni 1982
Thomas Josef, 1. Kind
Kienmayer Josef und Brigitta
Niederneustift 70
24. Juni 1982
Sonja, 2. Kind
Todt Michael und Paula
Niederneustift 7
27. Juni 1982
Manuela, 2. Kind
Pischinger Erwin und Christa
Feldgasse 22, Zwettl
27. Juni 1982
Johann, 2. Kind
Mayrhofer Johann und Hermine
Jagenbach 28
1. Juli 1982
Susanne, 2. Kind
Jank Friedrich und Erika
Moidrams 2

14. Juli 1982
Thomas Edward Romuald, 1. Kind
Poleski Tomasz und Lena
Eschabruck 11
16. Juli 1982
Ingrid Maria, 4. Kind
Böhm Leopold und Emma
Riegggers 62
20. Juli 1982
Bettina, 3. Kind
Kropik Ewald und Maria
Großglobnitz 19
24. Juli 1982
Markus, 1. Kind
Mühlbacher Josef und Hermine
Gschwendt NB
30. Juli 1982
Markus, 1. Kind
Maierhofer Wolfgang und Gabriele
Maria
Waldhams 11
2. August 1982
Karin, 3. Kind
Pichler Anton und Maria
Jahrings 24
10. August 1982
Daniel, 2. Kind
Ebner Richard und Regina
Eschnabruck NB
11. August 1982
Irene Elisabeth, 2. Kind
Koppensteiner Willibald und Hildegard
Eschabruck 14
13. August 1982
Cornelia, 4. Kind
Pfeffer Hermann und Christa
Böhmhöf NB
15. August 1982
Franz, 5. Kind
Wielander Franz und Emma
Riegggers 19
18. August 1982
Jörg, 1. Kind
Müllner Gerald und Renate
Mozartstraße 14, Zwettl
19. August 1982
Andrea, 3. Kind
Grassinger Johann und Maria
Großhaslau 29
27. August 1982
Christian Reinhard, 2. Kind
Brei Johann und Maria
Unterrabenthan NB
28. August 1982
Michaela, 1. Kind
Hahn Friedrich und Brigitte
Annatsberg 6
30. August 1982
Isabella, 2. Kind
Eder Franz und Traude
Riegggers 26
2. September 1982
Karin, 2. Kind
Kitzler Herbert und Ida
Rudmanns 60



HEIM SERVICE

3910 ZWETTL, Klosterstraße 15
Telefon 02822/2602

ab jetzt auch **AUTOLACKE** und Zubehör

„AKTION“ TAPETEN,
ca. 3000 Rollen auf Lager, ab S 18.90/Rolle

„HERBSTPUTZ“,
Teppichreinigung um nur S 25,—/m² statt S 39,—/m²

Malerei — Anstrich
Tapeten und Fassaden

Franz Zeugswetter

Großglobnitz 44
Tel. 02823/226

- 2. September 1982
Elisabeth, 2. Kind
Steininger Hermann und Elisabeth
Gerotten 27
- 6. September 1982
Paul Christian, 3. Kind
Robl Walter und Brigitta
Brunnengasse 21, Zwettl
- 7. September 1982
Mario, 1. Kind
Hahn Franz und Gerda
Großglobnitz 48
- 10. September 1982
Dietmar Alwin, 1. Kind
Grötzl Alwin und Eva
Kampalstraße 28, Zwettl
- 11. September 1982
Christian, 1. Kind
Schrenk Franz und Hermine
Großhaslau 17

Eheschließungen

- 17. Juni 1982
Willibald **Fuchs**
Tischler
Ritzmannshof 3
Gertrude **Marchsteiner**
Haushaltsgehilfin
Gerweis 10
- 18. Juni 1982
Johann **Schalli**
Raupenfahrer
Gerotten 13
Ernestine Maria **Litschauer**
Zuschneiderin
Gerotten 13

- 18. Juni 1982
Rudolf **Duhan**
Förster
Ratschenhof 1
Eleonore **Kotremba**
Diplomkrankenschwester
Ratschenhof 1

- 23. Juni 1982
Franz **Kitzler**
Maurer
Großmeinharts 25
Renate **Fischer**
Koch und Kellner
Niederneustift 53

- 25. Juni 1982
Leopold **Siedl**
Verkaufsberater
Alpenlandstraße 23, Zwettl
Maria Edeltraud **Leutgeb**
Diplomkrankenschwester
Nordweg 29/1/5, Zwettl

- 30. Juni 1982
Günter **Neunteufel**
Kaufmännischer Angestellter
Unterrosenauwald 17
Gerlinde **Tüchler**
Gewerbliche Hilfskraft
Niederneustift 5

- 2. Juli 1982
Ludwig Johann **Honerder**
Schlosser
Moidrams 39
Brigitta Johanna **Schmid**
Kaufmännische Angestellte
Stegerwiese 39, Kitzbühel

- 2. Juli 1982
Hermann **Mayerhofer**
Landwirtschaftlicher Facharbeiter
Kasbach 11
Heidmarie **Allmeder**
Einzelhandelskaufmann
Kreuzgasse 11, Zwettl

- 2. Juli 1982
Herbert **Thaler**
Kraftfahrzeugmechaniker
Ratschenhof 5
Christa **Fleischmann**
Haushaltshilfe
Negers 11

- 2. Juli 1982
Johann **Haider**
Graveur
Rudmanns 95
Susanne **Kormesser**
Einzelhandelskaufmann
Moidrams 34

- 2. Juli 1982
Rudolf **Mayer**
Bundesbahnbediensteter
Marktplatz 96, Hoheneich
Susanne **Wasinger**
Technische Angestellte
Weitraer Straße 30, Zwettl

- 8. Juli 1982
Herbert **Vogl**
Student
Kreuzgasse 3, Zwettl
Mag. phil. Regina Maria **Syllaba**
Mittelschullehrerin
Wiener Straße 39, Neulengbach

- 9. Juli 1982
Franz **Hahn**
Maschinist
Kleinotten 23
Gerda **Maierhofer**
Serviererin
Warnungs 12, Vitis

- 9. Juli 1982
Franz **Marchsteiner**
Maurer
Ottenschlag 16
Helga **Stangl**
Handelsarbeiterin
Kaltenbach 3

- 14. Juli 1982
Christian **Meneder**
Elektromechaniker
Neubaustraße 3, Zwettl
Susanna **Schmidt**
Näherin
Stift Zwettl 1

- 23. Juli 1982
Gerald **Metz**
Kaufmännischer Angestellter
Nordweg 12, Zwettl
Herta **Drucker**
Diplomkrankenschwester
Nordweg 28/9, Zwettl

- 23. Juli 1982
Wolfgang **Maierhofer**
Steinmetz
Großgöttfritz 56
Gabriele **Schipany**
Friseurin
Waldhams 11

- 23. Juli 1982
Franz **Groß**
Former
Aigen 4
Stefanie **Grünstäudl**
Landwirtin
Jagenbach 53



Denken Sie schon jetzt an
Allerheiligen

Kränze und Buketts mit Kunstblumen, Waldkränze, Moosherzen und Kreuze sowie sämtliche Gestecke in reicher Auswahl.
Bestellungen ab sofort.

Blumenstube Daniela
3910 Zwettl Hamerlingstraße 20

Tel. Bestellung über 02822/3188 ab 19 Uhr.

28. Juli 1982
Engelbert **Gretzel**
Tischler
Alpenlandstraße 25, Zwettl
Ottilie **Temper**
Kaufmännische Angestellte
Nordweg 29, Zwettl
30. Juli 1982
Franz **Steininger**
Forstwart
Annatsberg
Hedwig **Weichselbaum**
Damenkleidermacherin
Oberrosenauerwald 49
6. August 1982
Ludwig **Turk**
Technischer Angestellter
Kremser Straße 44, Zwettl
Andrea **Fichtinger**
Bankangestellte
Bahnhofstraße 2, Zwettl
6. August 1982
Ernst **Traxler**
Kraftfahrzeugmechaniker
Rudmanns 77
Edith **Zeilinger**
Kabellegerin
St. Martin 42
6. August 1982
Raymond **Kudraß**
Student
Hans Sachs-Straße 11, München
Monika **Steininger**
Studentin
Propsteigasse 6, Zwettl
12. August 1982
Dr. med. Emil **Steinmann**
Praktischer Arzt
Anton Baumgartner-Straße 44, Wien
Lydia Pauline **Stephan**
Haushalt
Gartenstraße 12, Zwettl
12. August 1982
Christian **Hofmann**
Kunststofftechniker
Altmannsdorferstraße 176/42/3; Wien
Betina **Aschauer**
Kaufmännische Angestellte
Schwarzenauer Straße 2, Zwettl
13. August 1982
Gerhard **Engelhart**
Soldat
Unterrosenauerwald 50
Regina **Prem**
Näherin
Unterrosenauerwald 12
13. August 1982
Herwig **Wührer**
Bauspengler
Kleinschönau 1
Anita **Einfalt**
Krankenpflegeschülerin
Altmelon 36
20. August 1982
Franz **Schiller**
Kraftfahrer

Große Auswahl Günstige Preise

Exklusives
Bleikristall
Glas
Porzellan
Keramik
Elektrogeschirr

in Ihrem
Fachgeschäft



GESCHIRR **LUX**
PORZELAN

3910 Zwettl, Neuer Markt 2

Telefon 02822/2333

- Dietharts 8
Hildegard **Wetzelhofer**
Gewerbliche Hilfskraft
Oberstrahlbach 56
21. August 1982
Gerhard August **Jahn**
Konstrukteur
Kreuzgasse 9, Zwettl
Ilse Zázilia **Zollner**
Arbeitslehrerin
Ragnitzstraße 191, Graz
27. August 1982
Franz **Fichtinger**
Allgemeinmechaniker
Bonygasse 54, Wien
Christa **Almeder**
Köchin
Oberhof 15
27. August 1982
Dr. jur. Gerald **Kienastberger**
Jurist
Statzenberggasse 9, Zwettl
Luzia **Hölzl**
Kindergärtnerin
Rudmanns 75
8. September 1982
Johann **Höbart**
Maurer
Oberneustift 13
Herta **Eßmeister**
Köchin
Unterrosenauerwald 19
9. September 1982
Andreas Karl Erik **Kaindl**
Versicherungsangestellter
Schopenhauerstraße 37, Wien
Ingrid Margit Maria **Klein**
Krankenkassenangestellte
Burggasse 10, Zwettl
10. September 1982
Franz **Kolm**
Unterrabenthan 11
Marianne **Katzenbeisser**
Friseurin und Perückenmacherin
Türnau 12, Haugschlag
10. September 1982
Karl **Bayer**
Vulkaniseur
Böhmhöf 1
Elisabeth **Flaschenberger**
Stationsgehilfin
Böhmhöf 1

Linda Müllner

Neuer Markt 1
3910 Zwettl
Telefon 02822/32205

Alles für Ihre Schönheit

Kosmetik • Fußpflege

Schlankheitsbehandlungen
Bräunungsstudio

Sterbefälle

30. Mai 1982
Anton **Rafetseder**
Pensionist, 76 Jahre
Feldgasse 27, Zwettl
16. Juni 1982
Maria **Rupp**, geb. Resch
Pensionistin, 66 Jahre
Haydnstraße 9, Zwettl
19. Juni 1982
Karl **Paydal**
Pensionist, 70 Jahre
Rudmanns 105
23. Juni 1982
Berta **Fraberger**, geb. Waglechner
Pensionistin, 55 Jahre
Marbach am Walde 27
28. Juni 1982
OSR Johann **Wirth**
Volksschuldirektor i. R., 83 Jahre
Statzenberggasse 11, Zwettl
29. Juni 1982
Otto **Marik**
Kind, 3 Jahre
Böhmhöf 9
30. Juni 1982
Mathilde **Reiterer**, geb. Kletzl
Hausfrau, 89 Jahre
Hörmanns 5
1. Juli 1982
Maria **Fuchs**, geb. Prinz
Pensionistin, 81 Jahre
Rieggers 40
3. Juli 1982
Hermine **Böhm**, geb. Bachtrog
Pensionistin, 80 Jahre
Gerungser Straße 3, Zwettl
5. Juli 1982
Franz **Zwölfer**
Pensionist, 88 Jahre
Uttissenbach 16
6. Juli 1982
Antonia **Korinek**, geb. Hiebl
Hausfrau, 75 Jahre
Alpenlandstraße 10a, Zwettl
9. Juli 1982
Johann **Wismühler**
Kaufmann und Landwirt, 68 Jahre
Jagenbach 14



12. Juli 1982
Thekla **Gundacker**, geb. Senk
Pensionistin, 81 Jahre
Gerotten 32
12. Juli 1982
Franz **Zechmeister**
Pensionist, 78 Jahre
Hörmanns 17
15. Juli 1982
Anton **Schandl**
Gendarmeriebeamter, 58 Jahre
Syrnauer Straße 14, Zwettl
16. Juli 1982
Roswitha **Kukla**, geb. Hipp
Hausfrau, 41 Jahre
Gerungser Straße 11, Zwettl
19. Juli 1982
Christina **Filler**, geb. Pichler
Pensionistin, 91 Jahre
Jagenbach 25
20. Juli 1982
Karl **Weingartshofer**
Ordensmann, 88 Jahre
Stift Zwettl 1
21. Juli 1982
Ernst **Holzreiter**
Hilfsarbeiter, 21 Jahre
Niederneustift 24
25. Juli 1982
Stefanie **Stumvoll**, geb. Zellhofer
Kriegshinterbliebene, 85 Jahre
Haydnstraße 16, Zwettl
27. Juli 1982
Karl **Toma**
Pensionist, 81 Jahre
Stift Zwettl 1
27. Juli 1982
Leopold **Haider**
Pensionist, 77 Jahre
Kremser Straße 53, Zwettl
3. August 1982
Michael **WeiBinger**
Pensionist, 85 Jahre
Klosterstraße 2, Zwettl
3. August 1982
Josef **Wagner**
Pensionist, 86 Jahre
Kremser Straße 25, Zwettl
6. August 1982
Maria **Pollak**, geb. Mold
Pensionistin, 67 Jahre
Gradnitz 1
6. August 1982
Christina **Görg**
Pensionistin, 83 Jahre
Klosterstraße 2, Zwettl
8. August 1982
Josef **Wiesinger**
Pensionist, 80 Jahre
Syralfeld 4
9. August 1982
Pauline **Haider**, geb. Holzmann
Pensionistin, 79 Jahre
Moidrams 9
13. August 1982
Rosa **Traxler**, geb. Rauch
Landwirtin, 41 Jahre
Gutenbrunn 15
14. August 1982
Mathilde **Stolz**, geb. Neuwirth
Pensionistin, 78 Jahre
Kirchengasse 1, Zwettl
20. August 1982
Ignaz **Schrabauer**
Pensionist, 70 Jahre
Rudmanns 97
22. August 1982
Franz **Meierhofer**
Pensionist, 79 Jahre
Syrnauer Straße 11, Zwettl
23. August 1982
Franz **Grötl**
Pensionist, 61 Jahre
Klosterstraße 2, Zwettl
29. August 1982
Anton **Prinz**
Pensionist, 87 Jahre
Großhauslau 20
30. August 1982
Johann **Lang**
Pensionist, 89 Jahre
Brühlgasse 7, Zwettl
30. August 1982
Franz **Gotsbachner**
Pensionist, 90 Jahre
Unterrabenthan 32
1. September 1982
Franz **Dolezal**
Pensionist, 77 Jahre
Oberstrahlbach 9
11. September 1982
Walter **Schierhuber**
Installateur, 30 Jahre
Mühlgrabengasse 17, Zwettl
12. September 1982
Anna **Höllrigl**, geb. Karl
Geschäftsinhaberin, 74 Jahre
Schulgasse 2, Zwettl
12. September 1982
Alois **Blabensteiner**
Landwirt, 54 Jahre
Uttissenbach 16

Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde
Zwettl-NO, 3910 Zwettl, Gartenstraße 3, (gleichzeitig
Verlagsort). Redaktion: Bürgermeister Ewald Biegel-
bauer, 3910 Zwettl, Gartenstraße 3. Hersteller: Faber
Druck- und Verlagsges.m.b.H., 3500 Krems, Wiener
Straße 127, (gleichzeitig Herstellungsort). Gestal-
tung und Werbeeinschaltungen: Leutgeb-Werbung,
3910 Zwettl, Syrner Straße 8a, Telefon 02822/2379.
Die Titelseite wurde von Friedrich Stadler, Zwettl,
entworfen.

DURCH EIGENE PRODUKTION BESTE QUALITÄT
ZUM GÜNSTIGSTEN PREIS !

STEINMETZMEISTER

WUNSCH

Zwettl, Kremser Straße, Tel. 0 28 22 / 24 78

GRABSTEINE
MARMORSTIEGEN

Fensterbänke, Bodenplatten,
Marmor, Granit, Kunststein



WENGER

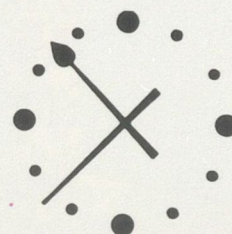
3910 ZWETTL, Hauptplatz 5, Telefon 02822/2488

3830 Waidhofen/Thaya, Niederleuthnerstraße 13, Telefon 02842/2269

& Peer OHG

IHR FACHGESCHÄFT FÜR

UHREN JUWELN OPTIK



WENGER



F. EIGL

Ges.m.b.H.

3910 ZWETTL

TELEFON 02822/2484

TREIBSTOFFE
SCHMIERMITTEL
HEIZÖLE

Holz - Import - Export Bauunternehmung - Holzbau Lieferbeton



E. MÜLLNER

Ges.m.b.H.

3914 WALDHAUSEN

Tel. 02877 / 284 - 221

3910 ZWETTL

Tel. 02822/2171/72



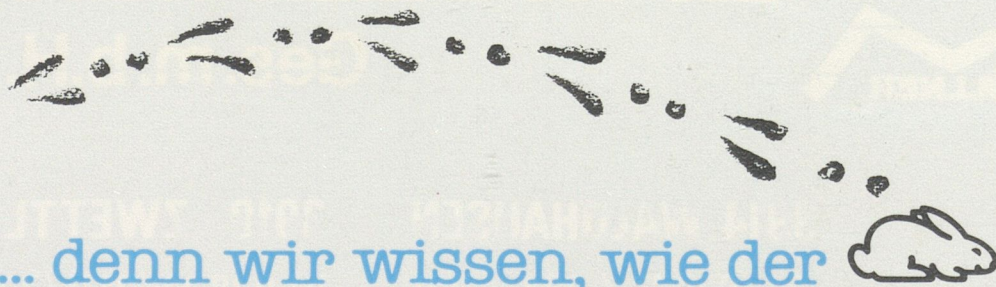
SPARKASSE ZWETTL-ALLENTSTEIG

**IHR PARTNER
IN ALLEN BANKANGELEGENHEITEN**

Hauptanstalt: ZWETTL

Hauptgeschäftsstelle: ALLENTSTEIG

**Zweigstellen: Echsenbach
Göpfritz/Wild
Neupölla
Schwarzenau
Schweiggers**



... denn wir wissen, wie der läuft.